

Moritz Haller
Ihr Ansprechpartner rund um LKW im Odenwald.

T +49 6251 1304-45
Mobil + 49 172 7251664
moritz.haller@autohaus-ebert.de

Mercedes-Benz
Trucks you can trust

Autohaus Ebert GmbH & Co. KG
info@autohaus-ebert.de
www.mercedes-benz-trucks-ebert.de

Odenwälder Journal

Wochenzeitung für den Odenwaldkreis

Samstag, 3. Februar 2024 - Nummer 5 - 41. Jahrgang - Gesamtauflage 39.800 Exemplare
Telefon 06165/93090 - Fax 0 61 65 / 93094 0 - info@odw-journal.de - www.odw-journal.de

So sieht Ihre TÜV-Plakette aus?



Zeit für eine neue, aber dieses Mal bei uns!
Auch wir führen die amtliche Haupt- und Abgasuntersuchung durch.

Täglich ohne Termin an unseren Prüfstellen in:

Darmstadt Bensheim
Michelstadt Dietzenbach

Alle Adressen, Infos und Dienstleistungen unter olfsv.de und per Telefon: 06151 39910

ADAC INGENIEURBÜRO KRAFTFAHRZEUGSACHVERSTÄNDIGE Dipl.-Ing. H. Olf GmbH GTÜ

Rettung ist gescheitert:
Schlachthof steht zum Verkauf
Seite 4

Wie das Klima Kulturen beeinflusst:
Vortrag über Geschichte des Wetters
Seite 8



Tollitäten treffen den Ministerpräsidenten Seite 5

Meldungen

Transporterfahrer gestorben

Höchst. Am Mittwoch, dem 24. Januar, prallte ein 35 Jahre alter Fahrer eines Transporters in einer Kurve der Frankfurter Straße gegen eine Hauswand. Laut Polizei war möglicherweise eine medizinische Ursache des Fahrers Grund für den Unfall. Bei dem Unfall wurde der 35-Jährige so schwer verletzt, dass er am Samstag, 27. Januar, im Krankenhaus starb. *red*

Einbrecher in die Flucht geschlagen

Oberzent. Auf frischer Tat erappte am Donnerstag, 25. Januar, die Bewohnerin eines Wohnhauses in der „Birkenhöhe“ drei Einbrecher, die gegen 19.20 Uhr versuchten, die Kellertür aufzubrechen. Als sie bemerkt wurden, flüchteten die drei in ein angrenzendes Feld. Die drei Männer waren 30 bis 40 Jahre alt und 1,70 bis 1,80 und 1,80 bis 1,90 Meter groß. Einer der Täter trug eine blau-weiße Steppjacke, ein anderer war mit dunkler Jacke bekleidet und hatte die Haare zu einem Pferdeschwanz gebunden. Hinweise an Tel.: 06062-9530. *red*

Batterien und Diesel gestohlen

Brensbach. In der Nacht zum Donnerstag, 25. Januar, haben sich Kriminelle an der B38 gegenüber der Einmündung der Heidelberger Straße/ L3106 an zwei Baggern zu schaffen gemacht. Die Täter zapften Diesel ab und entwendeten zwei Batterieblöcke aus einem der Bagger. Hinweise an Tel.: 06062-9530. *red*

Aus dem Krieg in den Mathe-Olymp Schülerin aus Höchst im Hessenfinale



Polina Hordiienko nach der Übergabe der Urkunde für die zweite Runde durch Schulleiterin Marion Braun und Betreuer Markus Kreh. Foto: Thomas Raupach

Höchst. Im Zahlenraum bewegt sie sich wie ein Fisch im Wasser – die 14-jährige Polina Hordiienko aus der Klasse G8b von der Ernst-Göbel-Schule hat sich für die Mathematik-Olympiade gemeldet und steht nun im Hessenfinale, das am 23. und 24. Februar in Gießen stattfindet. Die Mathematik-Olympiade läuft parallel zum Mathematikwettbewerb der achten Klassen, ist aber im Gegensatz zu diesem freiwillig. Auch in den Aufgaben gibt es Unterschiede: Während im Wettbewerb das Wissen abgefragt wird, geht es bei der Olympiade auch darum, kreative Ansätze zur Problemlösung zu finden. Hordiienko war zunächst unsicher, ob sie die Herausforderung besteht, aber sie mag Wettbewerbe und dachte sich: „Ich habe nichts zu verlieren“. So beschäftigte sie sich in den ersten beiden Runden auf Schul- und Kreisebene mit mathematischen Aufgaben, die so nicht

einmal in der Oberstufe vorkommen. Das Vorbereitungstreffen am letzten Wochenende, bei dem sie die anderen Teilnehmer kennenlernte, hat ihr neuen Mut gemacht, sie rechnet sich gute Siegchancen aus. Dabei hatte Polina Hordiienko keine günstigen Startbedingungen. Bis zum Überfall Russlands auf die Ukraine im Februar 2022 lebte sie in einer größeren Stadt im Nordosten Kiews. Schon am ersten Kriegstag floh sie mit ihrer Mutter und ihrer Schwester zu Fuß in ein nahe Dorf. Einmal, so schildert Hordiienko, sei eine Rakete 30 Meter über ihren Kopf hinweggeflogen, die Tage und Nächte waren vom Geräusch einschlagender Bomben bestimmt. Freunde organisierten eine Weiterreise nach Deutschland, der Vater musste in der Ukraine bleiben. In Deutschland fanden die drei Frauen Unterschlupf bei der Tante im Odenwald, bevor sie in eine eigene Wohnung in Höchst

ziehen konnten. Ihr erstes Wort auf Deutsch, „Mutter“, lernte sie auf dem Weg. Ihre Mutter hat eine Arbeit als Fräserin in einer Fabrik gefunden. Die Lieblingsfächer des Mathe-Asses sind neben Mathematik auch Physik, Chemie und Geschichte. Auch sonst steht Hordiienko in den meisten Fächern auf einer glatten Eins. In ihrer Freizeit nutzt Polina Hordiienko jede Chance: Sie macht Leichtathletik und hat bereits zwei goldene Sportabzeichen, spielt leidenschaftlich gerne Klavier und Akkordeon, und auch Schach zählt zu ihren Hobbys – Interessen, bei denen ihr die Ernst-Göbel-Schule mit einem vielfältigen Angebot einen Nährboden bietet. Wenn Polina sich im Hessenfinale bewährt, geht es auf die Bundesebene, wo sich die besten jugendlichen Mathematiker der Republik miteinander messen. *Sven Iwertowski*



Eine leichte Übung: Polina Hordiienko vor einer Formel. Foto: Sven Iwertowski



Das Beste vom Tag aus dem Odenwald

Odenwälder Journal
www.odw-journal.de

AEG BOSCH Miele my stetter @bauknecht SIEMENS

stetter-lagerverkauf.de

Wer weniger Kosten hat, kann billiger verkaufen!

SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter @bauknecht

Werben Sie auch online!



Odenwälder Journal

BERUFSWELT ODENWALD

www.berufswelt-odenwald.de



QR Code

f

o

Ankauf von Sport- und Sammlerwaffen, auch ganze Sammlungen sowie Waffen aller Art.

EWB vorhanden...„Serios, zuverlässig und fair.“
Sofortige Barzahlung.

Angebote bitte an:
– **Waffenstübchen** –
L. Bäcker • Heuweg 4, 67551 Worms
Tel. 0 62 41 / 3 69 47 34 • Mobil 01 78 / 5 24 27 74
waffen-ankauf@web.de

HALLMANN

AUS GUTEN VORSÄTZEN WIRD BESSERES HÖREN

HÖRGERÄTE-AKTION
nur **100,-** statt 310,-

Jetzt Hörtest-Termin vereinbaren!

*Gültig bis 29.02.24 beim Hörgeräte-Neukauf der Type Signia Pure 312 1X. Zuzahlungspreise bei Kassenbewilligung nach HNO-fachärztlicher Verordnung u. exkl. Selbstbehalte, zzgl. d. gesetzl. Zuzahlung von 10,-/Hörgerät. Abb. ist Symbolfoto. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Dieburg • Groß-Umstadt • Michelstadt • Bad König ☎ 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Klare Worte zum Gedenken

Veranstaltung gegen Antisemitismus warnt vor Hass



Die Redner und Organisatoren auf der Gedenkveranstaltung.

Foto: ICEJ

Michelstadt. Zum 79. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz am 27. Januar 1945, dem Datum des Internationalen Holocaustgedenktags, lud der Deutsche Zweig der Internationalen Christlichen Botschaft (ICEJ) am Sonntagmittag, 28. Januar, in die Michelstädter Synagoge ein. Die gebürtige Michelstädterin Elisabeth Stephan-Brämer, Mitarbeiterin der ICEJ, organisierte und moderierte die Veranstaltung, die in die evangelische Stadtkirche übertragen wurde. Vor rund 500 Gästen beleuchteten verschiedene Sprecher das Erbe der Vergangenheit und die notwendigen Konsequenzen für die Zukunft. „Nie wieder ist jetzt!“ Was bedeutet dieser Appell konkret und heute? Diese Frage stellte Professor Alfred Jacoby, Vor-

stand des Landesverbandes der jüdischen Gemeinden in Hessen: „Haben wir aus der Geschichte gelernt? Für Menschen einzustehen, deren Religionszugehörigkeit wieder ihre Wohnungstür markiert? Für Menschen einzustehen, deren Existenz und Grundbedürfnis nach Sicherheit nicht mehr gewährleistet ist?“ Der Michelstädter Bürgermeister Dr. Tobias Robischon erinnerte an das reiche jüdische Leben in Michelstadt, das ausgelöscht worden ist: „Die Geschichte können wir nicht mehr verändern, aber die Zukunft gestalten.“ Zukunft gestalten ist auch für Roman Melamed, Gemeindebetreuer für die Jüdische Gemeinde Michelstadt und Hessen wichtig. Er wandte sich mit dem Appell an die Zuhörerschaft: „Du sollst nicht gleichgültig sein!“

Uwe Becker, Beauftragter für Jüdisches Leben und den Kampf gegen den Antisemitismus in Hessen, mahnte an, dass man keinen Schlussstrich unter Geschichte ziehen könne. Denn früher, wie auch in den aktuellen Ereignissen, ging es um nichts weniger als das Ziel der Schaffung eines judenfreien Landes, einer judenfreien Welt. „Israel ist gegründet worden, damit Juden sich nicht (wieder) in Kellern und in Schränken verstecken müssen.“ Mit diesem Zitat startete Ahmad Mansour, als Araber, als Mos-

lem, als Israeli aber vor allem als Deutscher –und früher bekennender Antisemit. Seine Rettung vor Extremismus sei die persönliche Begegnung mit Juden, mit Professoren und Mitstudenten an der Universität in Tel Aviv gewesen. Mansour betonte, dass es Antisemitismus immer gegeben habe. Was ihn nach dem 7. Oktober 2023 aber zutiefst erschreckt, sei der selbstbewusste und offen zur Schau gestellte Antisemitismus auf den Straßen. Haltung bedeute, nicht zu schweigen, nicht „Ja, aber...“ zu sagen, dass man nicht irgendwie zu sehr versucht, diese größte Bedrohung seit dem 2. Weltkrieg für das jüdische Volk zu relativieren. *red*

Beilagenhinweis

- Edeka,
- Aldi,
- Expert Stommel,
- Fressnapf,
- JYSK,
- Möbel Kempf,
- LIDL,
- Netto,
- Penny,
- Poco,
- Rossmann,
- RWZ,
- Tegut,
- Thomas Philipps,
- Toom Baumarkt,
- Roller

ERBACHER LICHTSPIELE RESERVIERUNGSHOTLINE: **06062 - 4932**
 ONLINE-RESERVIERUNG: erbacher-lichtspiele.de

PROGRAMMÜBERSICHT: 01.02. - 07.02.2024

www.erbacher-lichtspiele.de

Apropos

von Volker Zaborowski,
Chefredakteur

Ein großer Gewinn

Die schönsten Geschichten schreibt wieder einmal das Leben. Während landauf, landab medial darüber diskutiert und gestritten wird, ob Flüchtlinge für unser Land und unsere Gesellschaft eine Belastung darstellen, sehen wir hier vor unserer eigenen Haustür, welche Bereicherung sie sein können. Die Rede ist von der 14-jährigen Polina aus Höchst (siehe auch unsere Titelgeschichte), die im März 2022 ihre Heimat in der Ostukraine verlassen musste und jetzt eine neue Heimat im Odenwald gefunden hat. Probleme bei der Integration? Fehlanzeige. In Rekordzeit lernte Polina Deutsch und turnt seitdem mit einer Leichtigkeit durch das Leben. Und das im Schnelldurchgang. Mathematik, Musik, Sport, neue Freunde – all das saugt Polina auf wie ein trockener Schwamm. Gut, dass sie auf der Ernst-Göbel-Schule in Höchst eine gute pädagogische Heimat gefunden hat, die ihr auch das nötige „Futter“ gibt. Genauso so sehr wir Polina Frieden in ihrem Geburtsland wünschen, freuen wir uns über ihren Erfolg.

Journal on1ne

TOP 3 der Woche auf der Facebook-Seite des Odenwälder Journals
24. 01. bis 29. 01. 2024

TOP 1
Leben in Wallbach
(Brensbach, 26. Januar)

TOP 2
Auf die Kufen!
(Mossautal, 26. Januar)

TOP 3
Verstärkte Kontrollen zu Fastnacht
(Odenwaldkreis, 26. Januar)

Ihre Ansprechpartner für gewerbliche Anzeigen

für Brensbach, Fränkisch-Crumbach, Reichelsheim, Bad König und Brombachtal

Gaby Marberg
Telefon 0 61 65 / 93 09 46
Mobil 01 51 / 75 08 16 78
g.marberg@odw-journal.de

für Lützelbach, Höchst, Breuberg, Erbach, Michelstadt, Mossautal, Oberzent, Landkreise Aschaffenburg und Miltenberg

Matthias Mann
Telefon 0 61 65 / 93 09 50
Mobil 0176 / 64 65 79 93
m.mann@odw-journal.de

Weinparty
im Winzerhof
am 03.02. und 04.02. jeweils ab 14:00 Uhr
03.02. Malleparty
04.02. mit Peter Lorenz

Winzerglühwein, Bratwurst im Brötchen, Feuertonnen,...

Weingut Dieter Zöller
D-63906 Erlenbach-Meichenhard
Meichenharder Str. 193 • www.woischeuer.de

Zuhause gesucht

Nika ist eine unkomplizierte Hündin. Sie ist offen und freundlich gegenüber jedem. Auch Katzen können in ihrem neuen Zuhause sein. Nika ist ein Jahr alt, 45 Zentimeter groß und wiegt 14 Kilogramm. Sie ist geimpft, gechippt und kastriert.



Nika

Der zwei Jahre alte **Carlo** und seine gleichaltrige Schwester **Hazel** wurden bisher an einer Futterstelle betreut. Da ein Zuhause bei Menschen für sie ungewohnt ist, brauchen Halter viel Geduld. Beide sollen zusammen umziehen und nach der Eingewöhnung wieder um die Häuser ziehen dürfen. Die Voraussetzung hierzu sind mit Kastration, Impfung und Chip gegeben.



Carlo

Werben Sie auch online!

Odenwälder Journal

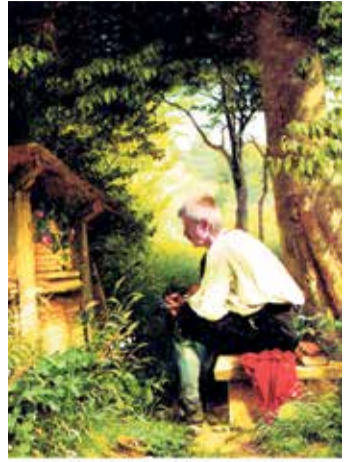
IMPRESSUM:	Odenwälder Journal	Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe Verlage · Zustellorganisationen · Agenturen
Herausgeber: Odenwälder Journal Medienhaus GmbH Geschäftsstelle: Nelkenstraße 1 64750 Lützelbach, Telefon 0 61 65 / 930 90 Fax 0 61 65 / 930 940, info@odw-journal.de	Erscheinungsgebiet: Bad König, Brensbach, Breuberg, Brombachtal, Erbach, Fränkisch-Crumbach, Höchst, Lützelbach, Michelstadt, Mossautal, Oberzent, Reichelsheim. Keine Rückgabe von unverlangt eingesandten Manuskripten. Veröffentlichte Artikel entsprechen nicht immer der Meinung des Herausgebers. Für Druckfehler keine Haftung. Abdruck und Vervielfältigungen von redaktionellen Beiträgen sowie von uns gestellten Anzeigen bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Odenwälder Journal Medienhaus GmbH	ANZEIGEN-ANNAHMESTELLEN: • nur Geschäfts-Anzeigen • GABY MARBERG Tel. 0 61 65 / 93 09 46 Mobil 01 51 / 75 08 16 78 E-Mail: g.marberg@odw-journal.de für Brensbach, Fränkisch-Crumbach, Reichelsheim, Bad König und Brombachtal.
Geschäftsführung: Volker Zaborowski, Markus Echternach, René Schneider ppa Chefredaktion: Volker Zaborowski (V.i.S.d.P.) Redaktionsleitung: Dr. Sven Iwertowski	Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im hessischen Odenwaldkreis und Teile des Landkreises Darmstadt / Dieburg. Privathaushalte innerhalb geschlossener Ortschaften im Verteilgebiet bekommen durch Einstecken der Zeitungen in vorhandene Briefkästen mit Namensschild ein Exemplar in den Briefkasten geliefert. Abseits stehende Häuser, Weiler, Kleinstsiedlungen und Gehöfte werden nicht in die Verteilung einbezogen. Briefkästen mit einem erkennbaren Werbeverbot werden nicht beliefert. Beliefert werden auch Haushalte, deren Briefkästen mit dem hauseigenen Aufkleber "Keine Reklame, Odenwälder Journal JA" versehen sind.	MATTHIAS MANN Tel. 0 61 65 / 930 950 • Fax 930 940 Mobil 01 76 / 64 65 79 93 E-Mail: m.mann@odw-journal.de für Erbach, Michelstadt, Mossautal, Oberzent, Landkreis Aschaffenburg und Mittelnberg, Höchst, Breuberg, Lützelbach
Satz: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen Gesamt-Auflage: 39.800 Exemplare Anzeigenpreisliste: Nummer 3	Unsere E-MAIL ADRESSEN Anzeigen: anzeigen@odw-journal.de Presstexte: info@odw-journal.de	Aufkleber können beim Odenwälder Journal, Nelkenstraße 1, 64750 Lützelbach, angefordert werden.

Bäume und Büsche werden gestutzt

Odenwaldkreis. In den kommenden Wochen werden im Odenwaldkreis Büsche gestutzt und Bäume gefällt. Das gibt Hessen Mobil bekannt. Die Arbeiten erfolgen im Auftrag der Straßenmeisterei Bad König und betreffen unter anderem die B47 bei Reichelsheim-Gumpen und die L3260 bei Unter-Mossau. Bei den Arbeiten werden die jeweiligen Streckenabschnitte halbseitig gesperrt, gegebenenfalls der Verkehrsfluss kurzzeitig gestoppt. red

Zu Dr. Detlef Eichberg

Dr. Detlef Eichberg ist promovierter Naturwissenschaftler und war von Juli 1981 bis Juli 2022 Inhaber und Leiter einer Apotheke in Lützelbach. Seit August 2021 verfasst der 70-Jährige an dieser Stelle Beiträge zu Gesundheitsthemen und allgemeinen Lebensfragen.



von Dr. Detlef Eichberg

II) Von Tag zu Tag werde ich älter, um eines Tages, so Gott will, richtig alt zu sein. Möge ich künftig vor dem Zwang bewahrt bleiben, bei jeder Gelegenheit und zu jedem Thema etwas sagen zu müssen. Möge ich von der großen Leidenschaft erlöst werden, die Angelegenheiten anderer ordnen zu wollen. Möge ich lernen, über meine Krankheiten und Beschwerden zu schweigen, sie nehmen zu – und die Lust, sie zu beschreiben, wächst von Jahr zu Jahr. Möge ich in die wunderbare Weisheit eintauchen, dass ich mich irren kann. Und möge ich so liebenswert wie möglich erhalten bleiben. In großer Dankbarkeit für mein bisheriges Leben.

Wunsch-Impulse eines 71-Jährigen

I) Der Du LICHT heißt und wachsende Erkenntnis bist, schaffe den Nebel hinaus, der meinen Blick verdunkelt. Gib mir den Mut, weiter tastend und prüfend zu suchen. Keinen geraden Weg verlange ich, nur dieses: Die Spur nicht zu verlieren im Wirrwarr des täglichen Lebens.

Hessenweit Wohnungen durchsucht

Schlag gegen sexualisierte Gewalt gegen Kinder

Wiesbaden/Odenwaldkreis. Hessenweit durchsuchte die Polizei die Wohnräume von 75 Beschuldigten, die im Verdacht stehen, Kinder- und Jugendpornografie erworben, besessen oder verbreitet beziehungsweise Minderjährige sexuell missbraucht zu haben. „Zwischen Montag und Freitag vergangener Woche wurden dabei hessenweit 75 Durchsuchungsbeschlüsse vollstreckt und 502 Speichermedien – darunter 151 Smartphones und Mobiltelefone, 66 Computer und 111 USB-Sticks – sichergestellt“, zieht HLKA-Präsident Andreas Röhrig Bilanz. Die Datenträger werden nun ausgewertet, kriminalistisch

bewertet und auf weitere Ermittlungsansätze geprüft. Die hessenweit 73 Männer und zwei Frauen im Alter bis 73 Jahren stehen nach derzeitigem Stand der Ermittlungen untereinander nicht im Austausch. 43 der Beschuldigten mussten die Ermittler im Anschluss an die Durchsuchung mit auf die nächstgelegene Dienststelle begleiten. Vier der Beschuldigten wird sexueller Missbrauch von Kindern oder Jugendlichen vorgeworfen. Bei 71 Beschuldigten steht der Vorwurf des Erwerbs, Besitzes oder der Verbreitung von Kinder- oder Jugendpornografie im Raum. Im Odenwaldkreis gab es vier

Einsatzmaßnahmen: Einem 17-Jährigen wird vorgeworfen, jugendpornographisches Material zu besitzen und zu verbreiten. Ein 19-jähriger, ein 23-jähriger und ein 24-jähriger Mann stehen im Verdacht, Kinderpornografie zu besitzen und zu verbreiten. Bei der großangelegten Aktion handelte es sich um einen Einsatz der BAO FOKUS. Ziel der Organisationseinheit BAO FOKUS der hessischen Polizei ist es, Minderjährige vor sexualisierter Gewalt zu schützen, anhaltenden Missbrauch zu stoppen, Sexualstraftaten, die sich gegen Kinder und Jugendliche richten, zu ermitteln und Straftä-

06. Woche. Gültig ab 05.02.2024

REWE CENTER MICHELSTADT Dein Markt

Deine Auswahl – auch beim Preis.

<p>Warsteiner Pils je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.10) zzgl. 3.10 Pfand</p> <p>Knaller 10,99</p>	<p>Erdinger Weißbier oder Brauhaus je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.50) zzgl. 3.10 Pfand</p> <p>Knaller 14,99</p>
<p>1 x Karnevalsmütze gratis</p> <p>Bitburger Pils versch. Sorten, je 2 x 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.10) zzgl. 2 x 3.10 Pfand Einzelpreis 16,99 € je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.70) zzgl. 3.10 Pfand</p> <p>Knaller 22,00</p>	<p>Coca-Cola*, Coca-Cola Zero*, Fanta oder Sprite Mischkasten versch. Sorten, *koffeinhaltig, je 12 x 1-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.83) zzgl. 3.30 Pfand</p> <p>Knaller 9,99 9,77 (1 l = 0.81)</p> <p>Preis mit App Coupon</p>
<p>Gerolsteiner Mineralwasser versch. Sorten, je 12 x 1-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.50) zzgl. 3.30 Pfand</p> <p>Knaller 5,99</p>	<p>Elisabethen Quelle Mineralwasser versch. Sorten, je 2 x 12 x 1-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.46) zzgl. 2 x 3.30 Pfand Einzelpreis 7,79 € je 12 x 1-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.65) zzgl. 3.30 Pfand</p> <p>Aktion 10,99</p>

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-BÜO-006. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

Optimal Markt

KFZ-ANKAUF

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND**

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ-Ankauf

Kaufe gegen bar: Pkws, Busse, Lkws, Geländewagen, Wohnmobile, Pick-Up mit Mängeln u. viele km ohne oder mit TÜV, Motor oder Getriebeschaden, suche auch Agria. **Tel. 0177 / 2802695** oder über **WhatsApp 24 Std. erreichbar** o. per **E-Mail: tufan_83@hotmail.de**

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Nebenbeschäftigung als Zeitungszusteller für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

KFZ-Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Kaufe Autos

PKW's, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal.
Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/31.05303

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Werschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Herr Leibniz kauft an: Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahn- gold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Silber, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr ☎ 06104/9879935

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller.
5% online Rabatt + Lieferung bundesweit
☎ 03685/40914-149
www.dachbleche24-shop.de

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Immobilien

Erbach, Laden/Büro am Marktplatz, 60 qm, zu vermieten. Tel. 07844 / 2140

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Anzeigenannahme
anzeigen@odw-journal.de
Tel. 0 61 65 / 930 92

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export. Zustand egal, zahle Höchstpreise. Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/7187 2306
06258/5089921

Pflegehelferin sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen daheim. Verrichte alle Aufgaben im Haushalt zuverlässig. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Loveletter

Lustvolle Witwe 47!
Tel. 09005-1041628
1,99€/Min. aus dem deutschen Festnetz/Mobilfunk abweichend

Gesundheit

Massage - Schulter, Rücken, Fußreflexzonen
Medizinische Fußpflege
Freundliche Grüße Lena
Tel. 0 60 61 / 71 42 4
Tel. 01 79 / 5 93 26 31

Stellenmarkt



DAS KLOSTER HÖCHST

Attraktiver Tagungsort im Odenwald

Das Kloster Höchst hat sich erfolgreich zum anspruchsvollen Jugendgäste- und Erwachsenenbildungshaus profiliert. Das Haus verfügt über 118 Betten in Ein- und Mehrbettzimmern. Unser Ehrgeiz ist es, unsere jungen wie auch erwachsenen Gäste (ca. 50 - 100 Personen pro Tag) jeden Tag aufs Neue durch unsere Leistung zu begeistern.

Wir suchen schnellstmöglich eine/einen

Reinigungskräfte (M/W/D) 19,5 Std./Woche
Küchenhilfe (M/W/D) 19,5 Std./Woche

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem attraktiven Umfeld
- ein dynamisches, engagiertes Team
- Sozialleistungen eines kirchlichen Trägers
- Die Stellen sind vorerst bis 31.12.2024 befristet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interessiert – motiviert – engagiert?
Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 15.02.2024 bei.

Kloster Höchst, Personalabteilung
Kirchberg 3, 64739 Höchst
Tel.-Nr.: 06163/9330-0
bewerbung@kloster-hoehst.de

Fastnacht in Oberzent

Oberzent. Die Carneval-Gesellschaft Beerfelden lädt am Samstag, 3. Februar, um 19.33 Uhr zum ersten bunten Abend in die Alte Turnhalle in Oberzent-Beerfelden ein. Am Sonntag, 4. Februar, ist ab 14.33 Uhr Kinderfastnacht in der MGV & TSV Sporthalle in Unter-Sensbach. Am selben Tag um 16.11 Uhr ist die Party „Tanzalarm“ der Carneval-Gesellschaft-Beerfelden in der Alten Turnhalle. *red*

1.300.000 m Draht und 1800 Türen und Tore immer an Lager!

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (0 60 71) 9 88 10 • Fax (0 60 71) 5 16 1
Internet: www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune • Tore
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Gabionen
- Posten • Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Rankanlagen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Abschied nach 35 Jahren Amtszeit

Verbandsvorsteher Günter Verst geht in Ruhestand



Gehrt: Günter Verst (Mitte) hält die Urkunde zur Ernennung als Ehrenverbandsvorsteher in den Händen. Überreicht wurde sie ihm vom Vorsitzenden der Versammlung, Georg Raab (rechts) und dem stellvertretenden Verbandsvorsteher, dem Brombachtaler Bürgermeister Andreas Koch (zweiter von links). Zu den Gratulanten gehören auch die beiden vorherigen Vorsitzenden der Versammlung, mit denen Verst zusammenarbeitete: Hedwig Seiler (2011 bis 2021) und Otto Ihrig (1993 bis 2011).
Foto: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Odenwaldkreis. Mehr als 35 Jahre stand Günter Verst an der Spitze des Müllabfuhr-Zweckverbandes Odenwald (MZVO). Der Verband verabschiedete Verst am Donnerstag, 25. Januar, bei einem Empfang im Landratsamt. Landrat Frank Matiaske dankte Verst und hob unter anderem hervor, dass er den Verband angesichts vieler Herausforderungen

und Umbrüche in der Abfallwirtschaft hartnäckig und überzeugend sicher durch die Zeiten geführt habe. Der MZVO, der von allen zwölf Städten und Gemeinden getragen wird, hat zwei Aufgaben übernommen: diejenige der Kommunen, den Müll einzusammeln, und diejenige des Kreises, eine geordnete Abfallbeseitigung sicherzustellen. Verst wurde im September 1988 zum Verbandsvorsteher bestimmt, am 31. Januar 2024 endet seine Amtszeit. Sein Nachfolger ist der Lützelbacher Bürgermeister Tassilo Schindler. Für seine Verdienste wurde Verst zum Ehrenverbandsvorsteher ernannt. Die entsprechende Urkunde überreichten ihm der Vorsitzende der Versammlung, Georg Raab, und der stellvertretende Verbandsvorsteher, der Brombachtaler Bürgermeister Andreas Koch. Verst bedankte sich bei allen, die ihn in seiner langen Amtszeit begleitet haben und erinnerte an einige Meilensteine seiner Amtszeit wie etwa die Umstellung der Deponierung von Abfällen in Brombachtal auf die Verbrennung in Darmstadt, die Gründung der Abfallwirtschaft Odenwald GmbH gemeinsam mit der Firma RESO, den Beitritt zum Zweckverband Abfallwirtschaft Südhessen, die Einführung der Bio-Tonne und die Deponie-Nachsorge in Brombachtal. Die Maxime seines Handelns sei immer gewesen, „eine dauerhafte Versorgungssicherheit zu gewährleisten“, so Verst. Explizit dankte er Verbands geschäftsführer Stephan Kelbert und dessen Team für die gute Zusammenarbeit. *red*

Schlachthof steht zum Verkauf

Einnahmen reichen nicht für Substanzerhalt

Odenwaldkreis. Der Schlachthof in Brensbach kann nicht gerettet werden und wird vom Insolvenzverwalter zum Verkauf ausgeschrieben. Dies wurde auf der Kreistagssitzung am Montag, 29. Januar, bekannt. Die Pachterträge reichten nicht einmal für den Erhalt der Substanz, über die letzten Jahre half nur ein Schuldenschnitt. Weil die Immobilie den Status eines Sondergebietes hat, darf sie nur als Schlachtbetrieb genutzt werden, wenn die Gemeinde den Bebauungsplan nicht ändert. Um die Schlachtung wieder aufzunehmen, wären Investitionen im geschätzten siebenstelligen Bereich nötig. Grund für die gescheiterte Rettung dürfte auch das Fehlen von Fachkräften gespielt haben. Unmittelbar zuvor war der Schlachthof in Aschaffenburg wegen massiven Tierschutzverstößen vorübergehend geschlossen worden. Zu der Zeit war auch Schlachtpersonal aus Aschaffenburg für die Aufrechterhaltung des Betriebes in Brensbach eingesetzt. Von der Schließung von Schlachthöfen der Umgebung konnte der Schlachthof in Brensbach nicht profitieren. *red*

DACHDECKERMEISTER HORST MAYER / INNUNGSBETRIEB

MAYER BEDACHUNGEN
Service rund ums Dach

Wir suchen
3 Dachdecker Gesellen (m/w/d) ab sofort
Berufserfahrung und Führerscheinklasse B, BE, C1 erwünscht
Außerdem suchen wir ab **1.08.2024**
einen Auszubildenden zum Dachdecker (m/w/d)
Bewerbungen telefonisch, schriftlich oder per Mail an info@mayer-bedachungen.de.

Schwalbenstraße 7 • 64732 Bad König
Tel. 06063 - 912752 • www.mayer-bedachungen.de

Produktionsmitarbeiter in der Pharmabranche (m/w/d)

Ihre Tätigkeiten:

- Bedienung, Überwachung und Kontrolle der Produktionsanlagen während des Produktionsprozesses
- Bereitstellung von Füllgut und Behältern an den Anlagen
- Dokumentationsarbeiten
- Einhalten der GMP-Richtlinien (Herstellungsvorschriften)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung im gewerblich/technischen Bereich ist von Vorteil, aber kein muss
- Erste Berufserfahrung in der Produktion wünschenswert
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Eigener PKW ist von Vorteil, um den Arbeitsplatz erreichen zu können
- 3-Schicht Bereitschaft

Start 15,87 €/h, nach 3 Monaten 16,56 €/h, nach 5 Monaten 17,63 €/h und nach 15 Monaten 23,05 €/h

acordiz
alle Jobs von a bis z
Gottlieb-Daimler-Straße 14 | 68165 Mannheim
Tel: 0621/12185000 | bewerbung@acordiz.de

Tollitäten treffen Regierungschef

Carneval Club Höchst in Schloss Biebrich



Ministerpräsident Boris Rhein und seine Frau Tanja Raab-Rhein empfangen im Schloss Biebrich in Wiesbaden Prinzessin Paula I. von Hüh und Hott und Prinz Phillip I. von und zu TSV mit Hofdame Carina und Hofmarschall Nicklas vom CCH Carneval Club Höchst e.V.; Paula Wentzky, Phillip Pfannmüller, Carina Wiesner und Nicklas Glenz. Quelle: Hessische Staatskanzlei / Jonas Grom

Höchst/Wiesbaden. Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung hat Hessens Ministerpräsident Boris Rhein gemeinsam mit seiner Frau Tanja Raab-Rhein mehr als 320 hessische Tollitäten im Wiesbadener Schloss Biebrich

empfangen. Auch Prinzessin Paula I. von Hüh und Hott und Prinz Phillip I. von und zu TSV mit Hofdame Carina und Hofmarschall Nicklas vom CCH Carneval Club Höchst waren im Biebricher Schloss dabei.

Der Regierungschef sprach den ehrenamtlichen Fastnachtern seinen Respekt aus und betonte die gesellschaftliche Bedeutung ihres ehrenamtlichen Engagements. „In der fünften Jahreszeit sind die Närrinnen und Narrhalesen

nahezu rund um die Uhr im Zeichen des Frohsinns im Einsatz und verbreiten unser jahrhundertaltes Brauchtum der hessischen Fastnacht. Das ist ein wirklich tolles Engagement, das nicht nur viel Zeit, sondern auch besonders

viel Herzblut erfordert“, sagte der Regierungschef.

Unter den Gästen der feierlichen Veranstaltung im Schloss waren Prinzenpaare und Kinderprinzenpaare, Hofmarschalle und Hofdamen, Fürstinnen und Fürsten, Zofen und Pagen aus mehr als 80 Vereinen der Interessengemeinschaft Mittelrheinischer Karneval und des Karnevalverbands Kurhessen.

Die Fastnacht habe auch eine enorm wichtige Bedeutung für das Zusammenleben, erläuterte der Ministerpräsident: Der Einsatz der Fastnachtsvereine reiche von der Organisation von Umzügen über die Gestaltung von

Veranstaltungen bis hin zur Pflege der Tradition. „Die Vereine sind Eckpfeiler des hessischen Brauchtums und tragen entscheidend zum Zusammenhalt der Gemeinschaft bei“, sagte Rhein und fügte hinzu: „Durch die Organisation der Festlichkeiten schaffen sie Räume für Begegnungen, bei denen Menschen unterschiedlicher Altersgruppen, Hintergründe und Lebenssituationen zusammenkommen und gemeinsam feiern können. Das fördert nicht nur den Austausch zwischen den Generationen, sondern stärkt auch das Wir-Gefühl in der Gesellschaft.“

red

Verstärkte Kontrollen zu Fastnacht

Südhessen. Zur „fünften Jahreszeit“ werden die Beamten der Polizei in Südhessen verstärkt nach Alkoholsündern im Straßenverkehr schauen.

Die Polizei Südhessen weist darauf hin, dass Alkohol und Drogen im Straßenverkehr weitreichende Folgen haben. Es drohen empfindliche Geldbußen, zum Teil mehrwöchige Fahrverbote, Führerscheinentzug sowie Geld- und Freiheitsstrafen. Steht die Alkohol- oder Drogenfahrt in Verbindung mit einem Unfall, so ist der Führerschein bei 0,3 Promille weg.

Alkoholisierten Fahranfängern bis 21 Jahre, für die grundsätzlich die Null-Promille-Grenze gilt, droht zudem vor Erteilung einer neuen Fahrerlaubnis eine Medizinisch-Psychologische-Untersuchung.

Die Polizei rät:

- Kein Alkohol, wenn noch Fahrten anstehen.
- Nach Möglichkeit sollten öffentliche Verkehrsmittel oder Taxis genutzt werden.
- Auch als Mitfahrer sollte darauf geachtet werden, ob der Fahrer Alkohol oder Drogen konsumiert hat.

red

Gesundheit

ANZEIGE



Haarausfall? Für uns kein Problem mehr!

Egal in welchem Alter oder Lebensphase: Wir Frauen stylen uns gerne, um unsere Haare in Form zu bringen. Aber wenn wir merken, dass die Haare zunehmend ausfallen, ist das erschreckend! Dabei ist uns schönes Haar doch so wichtig! Immer mehr Anwenderinnen vertrauen inzwischen auf das rezeptfreie **Revitensin** (Apotheke), das verschiedene Formen von Haarausfall von innen bekämpfen kann. Bei Revitensin ist keine äußere Anwendung erforderlich, sodass die Frisur nicht darunter leidet. Die natürlichen Arzneitropfen werden einfach mit einem Glas Wasser eingenommen. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Aufgrund der Wachstumsphase der



Haare empfiehlt der Hersteller eine Einnahme von mindestens 12 Wochen.

REZEPTFREI AUS DER APOTHEKE!

Für Ihre Apotheke: **Revitensin** (PZN 17386423)

www.revitensin.de

Das Nr. 1* Cannabis CBD Gel

Die Cannabispflanze rückt immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Besonders in dem nicht berauschenden Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) sehen Wissenschaftler großes Potenzial. Von der Qualitätsmarke Rubaxx gibt es ein Cannabis Gel als Kosmetikum mit ~600 mg CBD erhältlich in der Apotheke (Rubaxx Cannabis CBD Gel).

Cannabis ist eine der ältesten traditionellen Pflanzen. Schon seit tausenden von Jahren werden ihre Blüten vielseitig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze, die in der modernen Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Insbesondere der nicht berauschende Inhaltsstoff

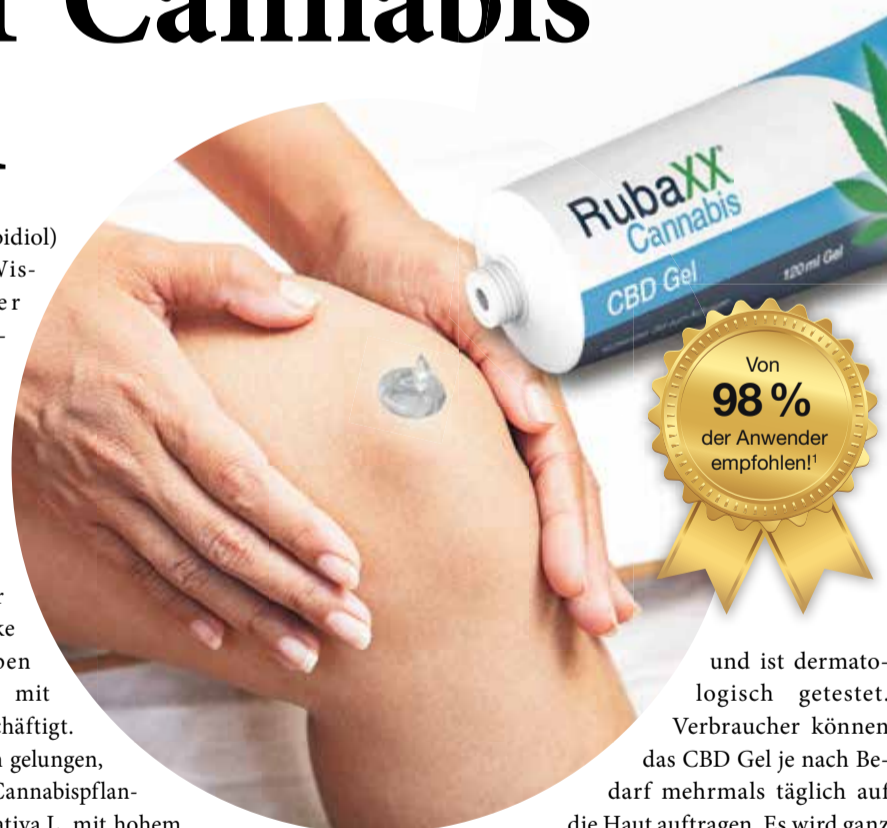
Vitamin D: die Power für Knochen und Muskeln

Vitamin D, bekannt für den Erhalt normaler Knochen, ist ebenso wichtig für eine normale Muskelfunktion. Doch eine 40-jährige Person bildet nur noch etwa 75% Vitamin D selbst, während eine 70-jährige Person nur noch die Hälfte bilden kann. Unser Tipp: das **pureSGP Vitamin D3 1.000 I.E.**, das aus hochqualitativem, geschmacksneutralem Kokosöl besteht und eine optimale Aufnahme im Körper ermöglicht.

CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen.

Reines CBD, aufwendig isoliert

Auch Experten der Qualitätsmarke Rubaxx haben sich intensiv mit Cannabis beschäftigt. So ist es ihnen gelungen, eine spezielle Cannabispflanze der Sorte sativa L. mit hohem CBD-Gehalt zu finden. Aus ihr wird mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens reines CBD isoliert und aufwendig im Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereitet. Neben ~600 mg CBD enthält das Gel zudem Menthol und Minzöl zur Pflege beanspruchter Muskeln.



Von **98%** der Anwender empfohlen!

und ist dermatologisch getestet. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen. Es wird ganz einfach auf die betroffene Stelle einmassiert.

Geprüfte Qualität von der Pflanze bis zum Produkt

Die Herstellung des Gels findet unter höchsten deutschen Qualitäts- und Sicherheitsstandards statt. Das Gel wurde für die tägliche Anwendung entwickelt

Tipp für unsere Leser



pureSGP.de

Jetzt Rubaxx CBD Gel auf **pureSGP.de** online bestellen und gratis Vitamin D3 sichern!*

WURDE 14,99 € GRATIS*



*Bei einer Bestellung von Rubaxx Cannabis CBD Gel; nur solange der Vorrat reicht

*CBD Gels; Absatz nach Packungen. Quelle: Insight Health, MAT 06/2023 • *Quelle: von 250 Anwendern auf kjero.com getestet, 11/2022, n=219 • Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 600 mg CBD, kein THC. • Abbildung Betroffenen nachempfunden

Abbildungen Betroffenen nachempfunden
REVITENSIN. Wirkstoffe: Acidum hydrofluoricum Dil. D12, Graphites Dil. D8, Pel. talpae Dil. D8, Selenium Dil. D12, Thallium metallicum Dil. D12. Homöopathisches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Haarausfall. www.revitensin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Zupacken beim Apfelblütenfest

Helfer und Sponsoren beim Kinderfest gesucht

Höchst. Im Rahmen des geplanten Apfelblütenfestes plant Höchst ein Kinderfest mit diversen Spielstationen am Montag, 13. Mai, von 14 Uhr bis 16 Uhr. Für die Programmgestaltung werden Vereine, Unternehmen oder Personen gesucht, die ihre

Unterstützung in Form von eigenen Spielstationen anbieten. Gesucht werden auch Sponsoren, die die Veranstaltung mit Spenden zu unterstützen, etwa bei der Kostenübernahme für das Spielmobil, Bereitstellung von kleinen Sachpreisen oder Gutscheinen.

Anmeldungen oder Rückfragen bei der Gemeindeverwaltung Höchst vormittags unter Tel.: 06163-70823 oder per e-mail an: golbert@hoechst-i-odw.de.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 29. Februar. *red*

Frühbuchen lohnt sich!

Reisestudio Schindler freut sich auf Ihren Besuch



„Hohe Preise contra Reiselust“ - Nichts wie weg heißt es auch in diesem Jahr für viele Menschen, die nach den Reisebeschränkungen der Corona-Jahre immer noch genießen, wieder in den Urlaub fahren zu dürfen. Für 2023 konnten die Reiseveranstalter beachtliche Rekordumsätze vermelden. Ob sich dieser Erfolg angesichts der enormen Preissteigerungen bei den Urlaubsreisen auch dieses Jahr 2024 fortsetzt: Rolf Werner Schindler, Inhaber der REISE-

STUDIO Schindler in Höchst und Reinheim, ist zuversichtlich. „Wir waren schon mit dem letzten Jahr 2023 sehr zufrieden – in diesem Jahr könnten unsere Erwartungen noch übertroffen werden“. „Wenige Menschen lassen sich von den Preissteigerungen abschrecken, denn den Jahresurlaub wollen sich die meisten nicht nehmen lassen“. Besonders beliebt sind weiterhin Ferien in Spanien, Griechenland, Ägypten und der Türkei – ebenfalls begehrt sind die Arabischen

Emirate. Festzustellen ist auch das wieder zunehmende Interesse an Kreuzfahrten – ob Mittelmeer oder Karibik, die inzwischen zum Teil günstiger als normale Pauschalreisen im Hotel sind – die Gründe hierfür sind: Den Kunden gefällt die Unterhaltung an Bord, die Kinder werden betreut, es gibt viel zu sehen unterwegs, das Hotel ist sozusagen immer dabei, und das mit hohem Standard – relaxen pur. Ebenso gefragt sind Rundreisen und Städtereisen – ob per Fluganreise, Busreise oder Selbstanreise. Sehr hoch im Kurs stehen Fernziele wie Mexiko, Thailand, Südafrika, Malediven, Seychellen USA – und wer nicht die Weite sucht, für den ist Deutschland immer noch ein beliebtes Urlaubsziel. Wenn Sie nun auch Reiselust verspüren, dann freut sich das Team vom REISESTUDIO Schindler auf Ihren Besuch. Ob in Höchst oder Reinheim, die fachkundigen Reiseberater finden genau das Richtige für Sie - und nicht vergessen: **Frühbuchen lohnt sich!**

Anzeige

Filigran gestaltete Eier

Kunstwerke auf dem Ostereiermarkt zu sehen



Hauchzart und aufwändig verziert sind die vielen Eier auf dem Ostereiermarkt. Foto: Kulturamt Michelstadt

Michelstadt. Aus einfachen Eiern werden filigrane Kunstwerke – der Michelstädter Ostereiermarkt findet am Samstag, 9., und Sonntag, 10. März, in der Erwin-Hasenzahl-Halle am Großparkplatz „Altstadt“ statt. Die Ausstellung ist barrierefrei. Die knapp 40 Künstler zeigen in Vollendung, auf vielfältige Art und Weise, die Gestaltung des Eies. Verzierte Hühner-, Gänse-, Enten-, und die großen Straußeneier sind Sammelobjekte. Techniken wie ausgefräste Eier, mit Scherenschnitten beklebte Eier, Ätz- und Gravurtechniken, Batikeier,

Collagen aus Stickereien, Spitzen und Gräsern, Ölfarben oder Aquarellfarben bemalt, Tuschezeichnungen und vieles mehr sind bei der Ausstellung zu sehen. Zudem geben einige Künstler einen Einblick in ihre Arbeit, werden vom interessierten Publikum bewundert und begehrt. Während des Marktes kann man einigen Künstlern bei ihrer Arbeit zuschauen. Bernd Siefert, der Weltmeister der Konditoren, präsentiert seine süßen österlichen Kreationen. Erwachsene zahlen für den Ostereiermarkt drei Euro, für Kinder bis 14 Jahre ist der Ein-

tritt kostenfrei. Geöffnet ist der Markt samstags von 12 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr.

Im Anschluss an den Besuch des Ostereiermarktes kann durch die Michelstädter Altstadt gebummelt werden: Der Michelstädter Einzelhandel hat am Sonntag, 10. März, von 13 bis 18 Uhr verkauffoffen. Zudem sind einige Marktstände in der Stadt verteilt.

Ebenfalls am Sonntag gibt es eine Osterführung unter dem Titel „Binseneier und das Hasengärtchen“ um 15 Uhr. Beim Rundgang durch die Altstadt werden Odenwälder Binseneier und deren Herstellung gezeigt. Auch das von Kindern mit Hasenbrot gefüllte Hasengärtchen wird vorgestellt. Weitere Themen: Wie der Hasenwagen gebogen wurde, welche Wirkung die an Gründonnerstag und Karfreitag gelegten Eier versprochen, welche Fastenspeisen üblich waren und wie das Osterwasser geschöpft werden musste. Anmeldung zu der Osterführung in der Gästeinformation Michelstadt.

Das Stadtmuseum Michelstadt und die Kainsbacher Mühle in der Kellerei sind am Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Wer sich für die Odenwälder Eisenbahngeschichte und Modellbau interessiert oder sich dem Wettbewerb an der 32 Meter langen Autorennbahn stellen will, kann am Samstag, 9. März zwischen 13 und 17 Uhr die Anlage besichtigen. *red*

Wohnungen für Pflegefachkräfte

Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl bekommt Mitarbeiterwohnungen

Von Gert R. von Neindorff

Jhr Pflegedienst für daheim!

SENIORENRESIDENZ HEDWIG HENNEBÜHL

Kräbberger Weg 49 • 64760 Oberzent
Tel.: 06064/7599-350 • Fax: 06064/7599-352

#PFLEGEFACHKRAFT

4.100,00 Euro
im Monat brutto ambulant und stationär
in Vollzeit, Teilzeit möglich. +++ Zuschläge +++

JETZT HIER BEWERBEN!

zur Vermietung angeboten werden mit kostenfreiem Parkplatz sowie geringen Betriebskosten. Das ganze Gebäude hat einen Vollwärmeschutz und wird mit einer Holzhackschnittelanlage beheizt.

Die Wohnungen selbst haben eine Größe von etwa 45 Quadratmeter mit Schlafzimmer, offenem Wohnbereich mit angrenzender neuen Einbauküche und mediterran gestaltetem Bad. Darüber hinaus gibt es durch großzügige Fenster sehr viel Tageslicht und eine kleine Terrasse oder Balkon mit einem wunderschönen Blick auf die Kernstadt von Oberzent-Beerfelden. Die Wohnungen wurden entkernt und werden komplett neu aufgebaut. Sie haben nach ihrem Umbau die neueste technische Ausstattung. Zu einem bevorzugten Preis kann man am Mittagessen für Mitarbeiter teilnehmen.

Die Wohnungsmieten explodieren gegenwärtig in Deutschland immer mehr, weil insbesondere der Wohnungsbau erheblich eingebrochen ist und zu wenige Wohnungen vorhanden sind. Wie in den vergangenen Jahren wird sich dies in den nächsten Jahren auch nicht wesentlich ändern. Geschäftsführer Michael Vetter möchte mit der Pflegeeinrichtung Odenwald für die Ambulante und Stationäre Pflege beim Pflegezentrum Odenwald für die Menschen im Odenwaldkreis dagegen steu-

ern mit einer eigenen Strategie. Deshalb werden in diesem Jahr in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl mehrere Wohnungen für examinierte Pflegekräfte ausgebaut und gekoppelt mit einem Beschäftigungsverhältnis für Pflegefachkräfte beim Pflegezentrum Odenwald. Die ersten Wohnungen sollen nach der Sommerpause fertiggestellt werden.

Wir werden wieder keine öffentlichen Mittel auch für unser Engagement im Wohnungsbau erhalten. Im Wesentlichen werden die Arbeiten in Eigenleistungen durch die Pflegeeinrichtung Odenwald erbracht, wie dies auch bei der Stationären Pflegeeinrichtung mit 106 Pflegeplätzen, der Überörtlichen Hausarztpraxis der Ärzte Bernhard Wagner und Dr. Jan Bruun, der Zweigstelle für die Hautarztpraxis Erbach der Ärzte Dr. Beate Einsele-Krämer und Dr. Michael Mensing sowie für die Mobile Pflege Oberzent in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl war.

Auf einem der schönsten Grundstücke im ganzen Odenwaldkreis ist so zwischen Erbach/Michelstadt, Oberzent sowie Eberbach und Hirschhorn in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl ein Zentrum für Gesundheit und Pflege mit jeweils für sich ganz unabhängigen und selbständigen Einrichtungen entstanden.

Das Pflegezentrum Odenwald



Geschäftsführer Michael Vetter besichtigt die umfangreichen Arbeiten bei der Sanierung der Wohnungen für Pflegefachkräfte mit Pflegedienstleiterin Stationäre Pflege Angela Scheil (v.r.n.l.) und Pflegedienstleiterin Ambulante Pflege Melanie Trautmann in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl. Marco Müller und Sascha Siefert (v.l.n.r.) von der Haustechnik haben tatkräftig in einer Wohnung Verputzarbeiten durchgeführt.

hebt sich auch hier wieder als innovativer Arbeitgeber neben der sehr attraktiven monatlichen Bruttovergütung insbesondere in der Pflege hervor. Dazu trägt auch ein gutes Arbeitsklima bei. Viele Mitarbeiter arbeiten bereits seit mehreren Jahrzehnten beim Pflegezentrum Odenwald. Vor genau 50 Jahren hat alles ursprünglich mit dem Zweckverband Zentrum Gemeinschaftshilfe im Odenwaldkreis begonnen. Dieses stolze Jubiläum werden wir in diesem Jahr gemeinsam feiern, so Geschäftsführer Michael Vetter.

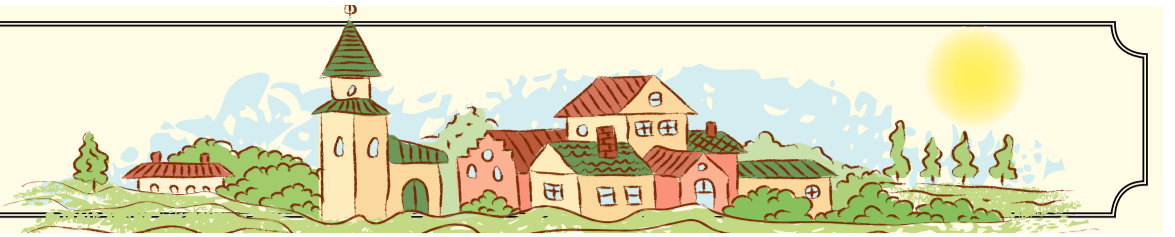
Durch das Wohnungsangebot für Pflegefachkräfte in Verbindung mit einem Beschäftigungsverhältnis beim Pflegezentrum

Odenwald soll eine Anstellung noch attraktiver werden. Darüber hinaus wird damit die pflegerische Versorgung insbesondere in der Behandlungspflege wie unter anderem Insulininjektionen, Dekubitus-, Wund- und Katheter-Versorgungen, für die Menschen in der Ambulanten und Stationären Pflege gesichert und weiter ausgebaut.

Geschäftsführer Michael Vetter will mit dem neuen Wohnungsangebot für Pflegefachkräfte anpacken, Zeichen setzen und nicht einfach nur abwarten: „Als gemeinnützige Einrichtung sind wir für die Menschen im Odenwaldkreis da, wenn sie Hilfe brauchen“.

Anzeige

Leben in Gammelsbach



Eisenhämmer, Leintuch und eine imposante Burg

Unscheinbar in einem engen Tal liegt Gammelsbach, ein Ortsteil von Oberzent. Der Eindruck jedoch täuscht: Gammelsbach hat eine Geschichte, die weit über tausend Jahre zurückreicht. Ein im Jahr 772 erwähnter Gaminesbach bezieht sich auf einen Bach, der Ort selbst wird 795 als Gamenesbach zuerst genannt. Der an der B45 gelegene Ortsteil verfügte schon vor dem Dreißigjährigen Krieg über zwei mit Wasserkraft betriebene Eisenhämmer, mit denen unter anderem Manganerz und Eisen verarbeitet wurde. Damit gehört Gammelsbach zum Netzwerk des Odenwälder Eisenbergbaus in historischer Zeit. Auch Landwirtschaft, Waldwirtschaft und Arbeit in den Steinbrüchen

im Neckartal waren bis zum 18. Jahrhundert für den Lebensunterhalt der Einwohner wichtig. Ebenso waren Leinweber in Gammelsbach tätig, ein Berufszweig, der erst im 19. Jahrhundert vor Ort bedeutungslos wurde. Gammelsbachs Wahrzeichen ist jedoch die Ruine der Burg Freienstein. Im 12. Jahrhundert wurde diese als

Talsperre in die Oberzent erbaut – Ursache war der Konflikt zwischen Pfalzgrafen und dem Mainzer Erzbischof. Über die Jahrhunderte hinweg wechselte die Burg Freienstein mehrmals die Besitzer, bot der Bevölkerung Schutz im Dreißigjährigen Krieg und wurde Anfang des 19. Jahrhunderts als Quelle für Baumaterial freigegeben.

Im März 1988 brach ein großer Teil der rückwärtigen Schildmauer ein. Nun werden Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt der Mauern durchgeführt. Aktiv auch im Sport zeigt sich Gammelsbach spätestens seit dem Jahr 1912, als sich 26 Sportler zum damals noch Kraft-Sport-Verein Gammelsbach zusammenschlossen

Schwerathletik stand am Anfang, an der Kegelbahn beim „Brückenwirt“ wurden Gewichte gestemmt. Nach dem zweiten Weltkrieg stärkten die Fußballer den Verein weiter. Mit tatkräftiger Hilfe vieler Beteiligter wurde über viele Jahre die heutige Sportanlage angelegt.

Heute zeigt sich Gammelsbach als ein kleiner „Kraftort“ –

neben der immer noch aktiven landwirtschaftlichen Betriebe sind hier die Hotels „Grüner Baum“ und „Zur Krone“ zu nennen, letzteres hat auch eine Gastwirtschaft. Zudem gibt es hier auch Ferienhäuser für erholungsbedürftige Städter. Ein Unterschlupf für Tiere findet sich hier auch: Das Gebäude des Tierasyls der Anne Röth Stiftung liegt an der B45. red



Die Burgruine Freienstein thront über Gammelsbach.

Foto: Stadt Oberzent

ReVita
THERAPIE - TRAINING - WELLNESS
Rehaplus- & Vitaplus Odenwald
06068940144 info@revita-odenwald.de

BAUDIENSTLEISTUNGEN
MISON
MERDANOVIC
☎ +49 176 2027 8447 ☎ +49 171 296 396 7
✉ mison.m@web.de
Gewerbepark Gräsig 34
64711 Erbach

Gammelsbach

Ortsteil von:
Oberzent
Erste Erwähnung:
772/795
Einwohner:
907
Fläche:
14,9 km²
Ortsvorsteher:
Konrad Helm
Sehenswert:
Burg Freienstein

Medizin

ANZEIGE



NERVT IHR RÜCKEN AUCH?

Wenn der Rücken nervt, sind oft die Nerven schuld! Essenzielle Nährstoffe können wertvolle Unterstützung leisten. Der Restaxil UMP B-Komplex (Apotheke) vereint eine Vielzahl wichtiger Nährstoffe. So enthält er z. B. den Vitamin B-Komplex. Besonders hilfreich: Thiamin und Vitamin B12, die zu einer normalen Funktion des Nervensystems beitragen. Vitamin B9, besser bekannt als Folsäure, spielt hingegen eine Rolle bei der Zellteilung. Zudem ist in Restaxil UMP B-Komplex Calcium enthalten, das zu einer normalen Signalübertragung zwischen den Nervenzellen beiträgt. Uridinmonophosphat (UMP), ein wichtiger Baustein der Nucleinsäuren, gibt Restaxil UMP B-Komplex seinen Namen.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil UMP B-Komplex
(PZN 16198895)



www.restaxil.de

Schmerzen bekämpfen – doppelt so schnell¹

Das geht mit flüssigem Ibuprofen in Kapselform

Wenn der Schmerz überhandnimmt, dann sollte es schnell gehen. Der Griff zu Ibuprofen ist für viele Schmerzgeplagte obligatorisch. Häufig greifen wir einfach aus Gewohnheit zur herkömmlichen Schmerztablette. Doch seit ein paar Monaten greifen immer mehr Schmerzgeplagte zur innovativen Flüssigkapsel von Spalt Forte, die doppelt so schnell¹ Schmerzen bekämpft wie herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.

Ein Pochen an der Schläfe, ein Stechen im Knie, ein dumpfes Dröhnen im Kopf – Schmerzen kennt jeder von uns. Besonders häufig treten Kopf- und Gelenkschmerzen auf. Manchmal begleiten uns die Schmerzen Stunden, manchmal Tage und manchmal bleiben sie sogar dauerhaft. Egal wo der Schmerz sitzt und welcher Art er auch ist, der Wunsch der Betroffenen ist immer derselbe: den Schmerz schnell abzuschalten!



Schneller schmerzfrei mit Spalt: flüssiges Ibuprofen in Kapselform

Seit über 88 Jahren vertraut Deutschland auf Spalt, wenn es um Schmerzen geht. Mit Spalt Forte hat die Expertenmarke eine Flüssigkapsel entwickelt, die mit flüssigem Ibuprofen einen deutlich schnelleren Wirkeintritt ermöglicht als herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.

Das Besondere: 400 mg vollständig gelöstes Ibuprofen wurden in eine einen Millimeter dünne,

weiche Hülle in einer innovativen Flüssigkapsel eingeschlossen. Im Gegensatz zur Tablettenform liegt der flüssige Wirkstoff Ibuprofen deutlich schneller frei verfügbar vor, denn er muss nicht erst im

Dünndarm aufgelöst werden. So wird die maximale Konzentration von Ibuprofen im Blutplasma doppelt so schnell erreicht wie bei Ibuprofen in Tablettenform. Das Ergebnis: schneller schmerzfrei mit langanhaltendem Effekt.

Fragen Sie gezielt nach Spalt Forte

Neben der extra schnellen Schmerzlinderung bekämpft Spalt Forte zusätzlich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen und Fieber. Zudem sind die kleinen Kapseln leicht einzunehmen und gut zu schlucken. Kein Wunder, dass Spalt Forte Flüssigkapseln in Deutschland so beliebt sind. **Spalt – schaltet den Schmerz ab, schnell!**

- ▶ **Doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs vom Körper¹**
- ▶ **Bekämpft auch entzündlich bedingte Schmerzen**
- ▶ **Wirkt langanhaltend**
- ▶ **Rezeptfrei**

Für Ihre Apotheke:
Spalt Forte
(PZN 00793839)



www.spalt-online.de



„Es gibt viele Schmerzmittel mit Ibu, aber Spalt Forte wirkt am schnellsten bei mir.“
(Norbert L.)



„Ich nehme immer dieses Präparat, wenn ich eine Schmerztablette benötige. Durch den Flüssigwirkstoff wirken sie schneller als andere Präparate. Und sie sind für mich gut verträglich.“
(Sabine H.)

¹PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte“ beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Namen geändert. SPALT FORTÉ, Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Weltgeschichte und Odenwaldwetter

Klima und Geschichte im Mittelpunkt eines Vortrags

Michelstadt. Am Freitag, 8. März, lädt das Kulturamt Michelstadt zum Vortrag „Wie das Wetter Geschichte macht – Klima und Kultur in ständiger Wechselwirkung“ um 19.30 Uhr ins Stadtmuseum in der Kellerei ein. Die Referentin, die Historikerin Antje Vollmer, hat aufwendig recherchiert, wie tagtäglich Menschen in der ganzen Welt erfahren, dass das Klima Einfluss auf ihr Leben nimmt.

Die Geschichte der Menschheit ist nicht erst in den Zeiten des menschengemachten Klimawandels von der aktuellen Wetterlage und dem Klima zu trennen, so Vollmer. Eiszeiten und ihre Auswirkungen, Vulkanausbrüche und Aufstieg wie Niedergang von Hochkulturen stehen im Fokus. Wetter- und Klimaeinflüsse lassen sich in der Geschichte des Alten Roms nachweisen, im Mittelalter, in der Frühen Neu-

zeit bis heute. In diesem Vortrag wird nicht nur die Weltgeschichte in Abhängigkeit zum Klima dargelegt, sondern auch, wie das Wetter im Odenwald für Einschnitte sorgte. Die Teilnahme kostet drei Euro pro Person. Anmeldung beim Kulturamt per E-Mail: anmeldung@michelstadt.de oder per Tel.: 06061-74620. *red*

Bürgermeister gratuliert frischgebackener Verwaltungsfachangestellten



Bürgermeister Dr. Peter Traub gratulierte der Verwaltungsfachangestellten Injaka McLeod zur bestandenen Prüfung. Foto: Stadt Erbach

Erbach. Die ehemalige Auszubildende Injaka McLeod hat ihre vorgezogene Abschlussprüfung bestanden und ist nun

Verwaltungsfachangestellte. Bürgermeister Dr. Peter Traub gratulierte zum guten Abschluss.

McLeod arbeitet nun in der Abteilung „Stadtleben“ im Bereich Citymanagery. *red*

Infoabend für Eltern behinderter Kinder

Odenwaldkreis. Die Inklusive Beratungsstelle Hessen (IBH) lädt Sorgeberechtigte behinderter Kinder am Mittwoch, 14. Februar, um 19 Uhr zu einem Online-Infoabend ein. Thema ist: „Wie weiter nach Klasse 4 für mein Kind mit Behinderungen?“. In der offenen Runde haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern zu vernetzen und erfahren zudem, wie die IBH sie bei der Umsetzung der Inklusion in der weiterführenden Schule unterstützen kann. Der Abend findet über die digitale Plattform „Zoom“ statt. Den Link gibt es nach Anmeldung bei Dorothea Terpitz, E-Mail: info@artycon.de oder per Tel.: 069-83008685. Bei Fragen besteht für Sorgeberechtigte auch die Möglichkeit zur Einzelberatung. *red*

Laser gegen Lärm

Erbach. Am Samstag, 27. Januar, führten Beamte der Polizei Erbach per Laser Geschwindigkeitsmessungen in der Neckarstraße (B45) in Fahrtrichtung Beerfelden durch. Zum Schutz vor Lärm ist auf der Strecke die Geschwindigkeit von 22 bis 6 Uhr auf 30 km/h begrenzt. Zwischen 0.10 und 2.30 Uhr wurden insgesamt 58 Fahrzeuge gemessen, 23 davon waren zu schnell. Spitzenreiter war ein 24-jähriger Mann aus dem Odenwaldkreis, der nach Abzug der Toleranz 29 km/h zu schnell unterwegs war. Den Fahrer erwartet nun ein Bußgeld von 180 Euro sowie ein Punkt in Flensburg. *red*

Blutspende in Vielbrunn

Michelstadt. Blutspendeinteressierte können am Freitag, 16. Februar, von 16 bis 19.30 Uhr in der Limeshalle, Limesstraße 10, in Michelstadt-Vielbrunn Blut spenden. Termine können online unter www.blutspende.de/termine reserviert werden. Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter Tel.: 0800-1194911. *red*

Stellenmarkt

GEMEINSAM GESTALTEN WIR DIE ZUKUNFT!
Die Unternehmensgruppe Möbel Kempf und Mobile ist eines der erfolgreichsten Einrichtungsunternehmen im Rhein-Main Gebiet. Über viele Jahrzehnte haben wir uns in unserer Region etabliert und stehen seit jeher für modernes, trendbewusstes und schönes Wohnen. Zusammen mit unseren knapp 600 Mitarbeitern geben wir tagtäglich unser Bestes, um unseren Kunden ein tolles Einkaufserlebnis zu bieten. Wir haben große Ziele für die Zukunft: Insbesondere im fokussierten Ausbau unserer digitalen Vertriebskanäle sehen wir große Chancen! Gemeinsam packen wir unsere Ziele an – denn nur als Team sind wir wirklich stark! Sie möchten dazugehören? Wir geben Ihnen die Chance sich neu zu entfalten und mit uns gemeinsam zu wachsen. Bewerben Sie sich und werden Sie ein Teil unseres Teams!

> HAUSMEISTER

(M/W/D) VOLLZEIT IN BAD KÖNIG

DAS ERWARTET SIE:

- Ganzheitliche Betreuung des Standortes Bad König inkl. des Außenbereichs
- Leitung und Steuerung der operativen Ebenen hinsichtlich Technik, Reinigung, Hausmeister- und Wachschutzdienste
- Bedienung, Betreuung u. Instandhaltung der gebäudetechnischen Anlagen
- Inspektionsrundgänge, Störungssuche und -beseitigung
- Winterdienst
- Notdienstbereitschaft

DAS BRINGEN SIE MIT:

- Abgeschlossenen handwerkliche Ausbildung mit mehrjähriger Erfahrung
- Vorzugsweise Erfahrung als Hausmeister, Hauswart oder Haustechniker
- Erfahrung in den Bereichen Klima-, Kälte-, Sanitär und Elektrotechnik sind wünschenswert
- EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Ausgeprägte Organisationsfähigkeit, klarer Kommunikationsstil und Durchsetzungskraft
- Selbstständig, flexibel, belastbar und offen
- Führerschein Klasse B

WIR BIETEN IHNEN:

- Bei uns arbeiten Sie in einem zukunftsorientierten, familiengeführten, wirtschaftlich kerngesunden Unternehmen
- Bei uns arbeiten Sie mit flachen Hierarchien, was ein angenehmes Betriebsklima fördert und wodurch Sie einen direkten Beitrag zum Unternehmenserfolg leisten können
- Bei uns haben Sie 30 Tage Erholungsurlaub, plus 1 Tag Sonderurlaub (24.12.)
- Bei uns haben Sie variable Arbeitszeiten
- Wir veranstalten Firmenevents für ein besseres Teambuilding
- Bei uns haben Sie verschiedene betriebliche Sozialleistungen (z. B. VWL, betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung), Kooperationsprogramme, spezielle Personalrabatte und kostenfreie Parkplätze
- Die betriebliche Altersvorsorge bezuschussen wir mit 20%, statt den gesetzlich vorgeschriebenen 15%
- Bei uns profitieren Sie von einem ausgereiften, betrieblichen Gesundheitsmanagement

INTERESSIERT?

Dann bewerben Sie sich mit Angaben Ihres Gehaltswunsches und nächstmöglichen Eintrittstermin unter www.moebel-kempf.de/karriereportal oder bewerbung@moebel-kempf.de

Mehr Infos zum Unternehmen unter

karriereportal.moebel-kempf.de

Möbel Kempf GmbH & Co. KG
Niederberger Str. 8
63741 Aschaffenburg



Fachleute

Ihre Experten aus dem Odenwald

Podologiepraxis
medizinisch/diabetische Fußpflege

Diana Sonntag
staatlich anerkannte Podologin
staatlich geprüfte Arzthelferin

Am Dachsrain 15
64739 Höchst/Odw. (Hassenroth)
Tel.: 06163 - 93 90 392
Mobil: 0160-16 35 454

med./diab. Fußpflege
Druckentlastungen
Druck- und Reibeschutz
(= Orthesen)
Spangentechnik
Nagelkorrekturen
Nagelprothetik

Behandlungen von
Privat- und Kassenpatienten.

Michaela Wamßer Immobilien

Sie möchten stressfrei und sicher Ihre Immobilie verkaufen?

Vereinbaren Sie einfach einen Termin!

Auf Wunsch erhalten Sie eine kostenlose Wertermittlung und wir kümmern uns um alles rund um den Verkauf!

Michaela Wamßer
Obere Pfarrgasse 1
64720 Michelstadt
Tel. 06061 / 979 70 94
Mobil 0171 / 2977412



Fachleute

Ihre Experten aus dem Odenwald



Alexander Horn · Podologe
PODOTEAM
 Praxis für Podologie

- podologische Komplexbehandlung
- Fußnagel-Korrektur
- Hausbesuche


ALEXANDER HORN · Heidelberger Straße 1
 64385 Reichelsheim · Tel. 06164/75 68 905
 Termine nach Vereinbarung



Reise lust

REISESTUDIO Schindler
 HÖCHST & REINHEIM
 www.reisestudio-schindler.de

Wir sind für Sie da: täglich außer mittwochs 9-13 + 14-18 Uhr, samstags 9-13 Uhr **Tipp:** Beratungstermin vereinbaren!



Aysel's Friseursalon
 FÜR DEN STIL UND SERVICE, DEN SIE VERDIENEN!

Moderne Salondienste für Männer und Frauen mit integriertem Barbershop

Momarter Str. 1
 64732 Bad König

Öffnungszeiten:
 Di. bis Fr. 9.00 - 18.30
 Sa. 8.00 - 14.00



UG AUTOHAUS
 PKW-LKW-Transporter Verkauf und Reparatur
UNGER+GUTHIER

IVECO Siegfriedring 5 · 64689 Grasellenbach
 Telefon 0 62 07 - 29 21 · Fax - 1684

Wohnmobil-Service



BAUDIENSTLEISTUNGEN MISON MERDANOVIC

+49 176 2027 8447 +49 171 296 396 7
 mison.m@web.de
 Gewerbepark Gräsig 34
 64711 Erbach



OKAL Tiny Single Bungalow
 DER IDEALE BUNGALOW FÜR SINGLES ODER PAARE

OKAL
 Ausgezeichnete Häuser



IHR PERSÖNLICHER ANSPRECHPARTNER

OKAL Hausverkauf · Kevin Zink
 Mail: kevin.zink@okal.de
 Mobil: 0151/119 124 30

www.okal.de

Unsere Experten bringen Sie ins Eigenheim!
OKAL BÜRO ERBACH

NEU HAUSBAUEN &
NEU 24.000 EURO
NEU FÖRDERUNGSICHERN!*

* DIE FÖRDERUNG GILT NUR BEIM ABSCHLUSS EINES HAUSVERTRAGES FÜR EIN OKAL-HAUS BIS ZUM 31.03.2024. NICHT MIT ANDEREN RABATTAKTIONEN KOMBINIERBAR.

Standortmagazin

der Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis



Neuer Chefarzt im Zentrum für Seelische Gesundheit am GZO in Erbach

Dr. med. Max Ludwig ist seit 1. Januar 2024 neuer Chefarzt des Zentrums für Seelische Gesundheit (ZSG) am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis (GZO). >> Seite 2



Eine schöne Tradition

Wie in den vergangenen Jahren hat ENTEGA in der Weihnachtszeit wieder Kinder aus mehreren sozialen Einrichtungen im Odenwaldkreis beschenkt. >> Seite 2

Jahrgang 18 - Ausgabe 393 / 02. Februar 2024

Pflege

Wohnungen für Pflegefachkräfte

Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl bekommt Mitarbeiterwohnungen

VON GERT R. VON NEINDORFF

Odenwaldkreis. Der fehlende geeignete Wohnraum in Deutschland hat längst auch den Odenwaldkreis erreicht. Auch Pflegekräfte suchen Wohnungen. Das Pflegezentrum Odenwald will sich wie in der Vergangenheit auch dieser Herausforderung annehmen und etwas für examinierte Pflegekräfte bewegen.

Das Pflegezentrum Odenwald, in dem bereits viele Menschen unterschiedlicher Nationalitäten beschäftigt sind, sucht Pflegefach- und Pflegehilfskräfte für die Ambulante Pflege an seinen Standorten in Erbach am Kreiskrankenhaus, Bad König und Reichelsheim.

In der Stadt Oberzent für die Mobile Pflege Oberzent und auch für die Stationäre Pflege in der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl. Für Pflegefachkräfte beträgt die monatliche Bruttovergütung bei einer Vollzeitstelle 4.100 Euro. Bei gleicher Stellenbesetzung beträgt die Bruttovergütung für Pflegehelfer mit einer einjährigen Ausbildung 3.300 Euro und für Pflegehelfer ohne Ausbildung 2.900 Euro. Diese Vergütungen werden sich zukünftig noch weiter erhöhen.

Für examinierte Pflegekräfte mit einer Stellenbesetzung ab 75 Prozent soll nach Verfügbarkeit eine Wohnung in der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl zur Vermietung angeboten werden mit kostenfreiem Parkplatz sowie geringen Betriebskosten. Das ganze Gebäude hat einen Vollwärmeschutz und wird mit einer Holzhackschnitzelanlage beheizt.

Die Wohnungen selbst haben eine Größe von etwa 45 Quadratmeter mit Schlafzimmer, offenem Wohnbereich mit angrenzender neuen Einbauküche und mediterran gestaltetem Bad. Darüber hinaus gibt es durch großzügige Fenster sehr viel Tageslicht und eine kleine Terrasse oder Balkon mit einem wunderschönen Blick auf die Kernstadt von Oberzent-Beerfelden. Die Wohnungen wurden entkernt und werden komplett neu aufgebaut. Sie haben nach ihrem Umbau die neueste technische Ausstattung. Zu einem bevorzugten Preis kann man am Mittagessen für Mitarbeiter teilnehmen.

Die Wohnungsmieten explodieren gegenwärtig in Deutschland immer mehr, weil insbesondere der Wohnungsbau erheblich eingebrochen ist und zu wenige Wohnungen vorhanden sind. Wie in den vergangenen



Geschäftsführer Michael Vetter (l.) besichtigt die umfangreichen Arbeiten bei der Sanierung der Wohnungen für Pflegefachkräfte mit Pflegedienstleiterin Stationäre Pflege Angela Scheil und Pflegedienstleiterin Ambulante Pflege Melanie Trautmann. Marco Müller und Sascha Siefert von der Haustechnik haben tatkräftig in einer Wohnung Verputzearbeiten durchgeführt. Foto: Pflegezentrum Odenwald.

Jahren wird sich dies in den nächsten Jahren auch nicht wesentlich ändern. Geschäftsführer Michael Vetter möchte mit der Pflegestiftung Odenwald für die Ambulante und Stationäre Pflege beim Pflegezentrum Odenwald für die Menschen im Odenwaldkreis dagegen steuern mit einer eigenen Strategie.

Deshalb werden in diesem Jahr in der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl mehrere Wohnungen für examinierte Pflegekräfte ausgebaut und gekoppelt mit einem Beschäftigungsverhältnis für Pflegefachkräfte beim Pflegezentrum Odenwald. Die ersten Wohnungen sollen dieses Jahr nach der Sommerpause fertiggestellt werden.

Wir werden wieder keine öffentlichen Mittel auch für unser Engagement im Wohnungsbau erhalten. Im Wesentlichen werden die Arbeiten in Eigenleistungen durch die Pflegestiftung Odenwald erbracht, wie dies auch bei der Stationären Pflegeeinrichtung mit 106 Pflegeplätzen, der Überörtlichen Hausarztpraxis der Ärzte Bernhard Wagner und Dr. Jan Bruun, der Zweigstelle für die Hautarztpraxis Erbach der Ärzte Dr. Beate Einsele-Krämer und Dr. Michael Mensing sowie für die Mobile Pflege Oberzent in der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl war.

Auf einem der schönsten Grundstücke im ganzen Odenwaldkreis ist so zwischen Erbach/Michelstadt, Oberzent sowie Eberbach und Hirschhorn in der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl ein Zentrum für Gesundheit und Pflege mit jeweils für sich ganz

unabhängigen und selbständigen Einrichtungen entstanden.

Das Pflegezentrum Odenwald hebt sich auch hier wieder als innovativer Arbeitgeber neben der sehr attraktiven monatlichen Bruttovergütung insbesondere in der Pflege hervor. Dazu trägt auch ein gutes Arbeitsklima bei. Viele Mitarbeiter arbeiten bereits seit mehreren Jahrzehnten beim Pflegezentrum Odenwald. Vor genau 50 Jahren hat alles ursprünglich mit dem Zweckverband Zentrum Gemeinschaftshilfe im Odenwaldkreis begonnen. Dieses stolze Jubiläum werden wir in diesem Jahr gemeinsam feiern, so Geschäftsführer Michael Vetter.

Durch das Wohnungsangebot für Pflegefachkräfte in Verbindung mit einem Beschäftigungsverhältnis beim Pflegezentrum Odenwald soll eine Anstellung noch attraktiver werden.

Darüber hinaus wird damit die pflegerische Versorgung insbesondere in der Behandlungspflege wie unter anderem Insulininjektionen, Dekubitus-, Wund- und Katheter-Versorgungen, für die Menschen in der Ambulanten und Stationären Pflege gesichert und weiter ausgebaut.

Geschäftsführer Michael Vetter will mit dem neuen Wohnungsangebot für Pflegefachkräfte anpacken, Zeichen setzen und nicht einfach nur abwarten: „Als gemeinnützige Einrichtung sind wir für die Menschen im Odenwaldkreis da, wenn sie Hilfe brauchen.“ <<

Arbeit und Soziales

Kommunales Job-Center betreut und fördert Kunden ganzheitlich

Beratung schließt soziales Umfeld ein



Walter Ruhmann fördert durch „Ganzheitliches Coaching“ die Verbesserung der allgemeinen Lebenssituation von Bürgergeldbeziehenden. Foto: Jana Brendel/Kreisverwaltung

VON JANA BRENDEL

Odenwaldkreis. Mit Inkrafttreten der zweiten Stufe des Bürgergeldes zum 1. Juli 2023 können erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Rahmen der sogenannten „ganzheitlichen Betreuung“ (§ 16k SGB II) im Aufbau ihrer Erwerbsfähigkeit noch stärker unterstützt werden. Das Kommunale Job-Center Odenwaldkreis nutzt seitdem dieses Förderinstrument und bietet seiner Kundschaft ein „Ganzheitliches Coaching“ an. Das Besondere daran: In der Beratung wird die gesamte Lebenssituation der Leistungsberechtigten betrachtet und, wenn gewünscht, weitere Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft einbezogen.

„Wer in unsere Beratung kommt, tut dies freiwillig. Im Coaching haben wir die Möglichkeit, ganz individuell auf Probleme einzugehen. Die Themen reichen dabei von gesundheitlichen Hemmnissen über Probleme bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bis hin zu Suchterkrankungen oder Schuldensituationen. Alles Punkte, die den Alltag in negativer Weise beeinträchtigen und Grund dafür sein können, im Arbeitsleben nicht Fuß zu fassen“, erklärt der zuständige Coach Walter Ruhmann. Wichtig sei es ihm dabei, das soziale Umfeld der Hilfesuchenden in die Betrachtungen einzubeziehen. Denn die Erfahrung zeigt, dass Familie, Freundeskreis, Nachbarschaft sowie der Sozialraum eines Menschen großen Einfluss auf die gesundheitliche, physische und psychische Verfassung sowie auf die Motivation des Einzelnen haben können. Nicht selten werden Verhaltensweisen durch diese Faktoren bestimmt. Soll sich also an einem speziellen Sachverhalt etwas ändern, gelingt dies mitunter nur in Zusammenarbeit mehrerer Akteure.

Welche Probleme es in welcher Reihenfolge zu lösen gilt, ergibt sich aus der Analyse der aktuellen Situation der

Teilnehmenden. Diese steht am Anfang des Coachings, das auf einen Zeitraum von sechs Monaten angelegt ist. Im Anschluss werden konkrete Handlungsschritte abgeleitet, die mit Unterstützung des erfahrenen Coachs umgesetzt werden. Um Veränderungen in Gang zu setzen, reichen manchmal bereits kleine Dinge. Das können Anpassungen der Tagesstruktur, die Aufklärung über Hilfsangebote und Unterstützungsleistungen oder die Vereinbarung von Terminen sein. Wer sich nicht in der Lage sieht, beispielsweise Termine bei Beratungsstellen, Ämtern oder Ärzten eigenständig wahrzunehmen, den begleitet Coach Walter Ruhmann. Können bestimmte Vorhaben nicht umgesetzt werden, weil zum Beispiel die Betreuung der Kinder nicht gewährleistet ist, dann kann er auch hier durch Vermittlung helfen. Gerade, wenn es darum geht, die Kinder zeitweise betreut zu wissen, können oftmals Lösungen innerhalb der Familien oder im Freundeskreis gefunden werden. Auch deshalb ist es sinnvoll und wichtig, das soziale Umfeld der Teilnehmenden in die Beratung einzubeziehen.

Am Ende der Förderung soll den Kundinnen und Kunden der Weg bereitet sein, selbständig an der eigenen Lebenssituation zu arbeiten und persönliche Hemmnisse sukzessive abzubauen, die dem Erreichen der eigenen Ziele entgegenstehen. Im Idealfall nehmen die Teilnehmenden dafür neue Motivation, konkrete Handlungsempfehlungen sowie den Rückhalt und die Unterstützung aus dem persönlichen Umfeld mit.

Wer am „Ganzheitlichen Coaching“ interessiert ist, kann hierzu seinen zuständigen Vermittlungskoach im KJC ansprechen oder Walter Ruhmann unter Telefon 06062 70-487 oder per E-Mail an w.ruhmann@odenwaldkreis.de kontaktieren. <<

Stellengesuche des Kommunalen Job-Centers

Erfahrener Lagerist sucht für 2024 eine neue Herausforderung im Bereich Lagerlogistik! Ich bin 46 Jahre und ein sicherer Fahrer mit Führerschein Klasse B und Staplerschein. **Chiffre: 2024-09**

Akademikerin 30 Jahre, sucht eine Anstellung in der Hotelorganisation und Management im Raum Michelstadt, Erbach oder Höchst! Für einen beruflichen Einstieg würde ich gerne ein unverbindliches Praktikum anbieten. Führerschein ist vorhanden. **Chiffre: 2024-10**

Junger Mann, 30 Jahre, Bürokraft sucht eine neue Herausforderung im Bereich Verwaltung oder Kundenbetreuung! Ich bringe gute soziale Kompetenzen, persönlich und telefonisch, selbstständige und kundenorientierte Arbeitsweisen mit. **Chiffre: 2024-11**

Erfahrene 49-jährige Hauswirtschaftlerin sucht ab sofort im Raum Brensbach eine neue Herausforderung! Gerne in den Bereichen Reinigung, Hauswirtschaft oder Pflegebetreuung. **Chiffre: 2024-12**

Volljurist mit 23-jähriger Berufserfahrung als selbstständiger Rechtsanwalt sucht eine neue berufliche Herausforderung! Gerne in der Privatwirtschaft, dem Öffentlichen Dienst, der Verwaltung oder Verbänden. Mein Tätigkeitsschwerpunkt ist im allgemeinem Zivil-, Arbeits- und Strafrecht. Ich spreche fließend Englisch und Französisch. **Chiffre: 2024-13**

Junger Mann aus Breuberg sucht eine Vollzeitstelle im Odenwald! Ich habe Erfahrungen als Servicemitarbeiter im Gastgewerbe, bin aber auch offen für andere Angebote. Ich bin flexibel und besitze einen Führerschein. Pkw ist ebenfalls vorhanden. Ich spreche fortgeschrittenes Deutsch und Englisch, fließend Türkisch und Griechisch. **Chiffre: 2024-14**

Bäckereifachverkäuferin, Mitte 20, sucht eine Anstellung im Lebensmittel- oder Textilbereich! Erfahrungen habe ich in der Kundenberatung und der Warenpflege. Gerne in Reichelsheim und Umgebung. **Chiffre: 2024-15**

Nach einer Familienpause suche ich einen Ausbildungsplatz zur Pflegehelferin! Gerne im Großraum Erbach Michelstadt. Freundlichkeit, Pünktlichkeit, Fleiß und Vertrauenswürdigkeit gehören zu meinen wichtigsten Eigenschaften, zudem mag ich es mit Menschen zu arbeiten. **Chiffre: 2024-16**

Suche Halbtagsstätigkeit im Vertrieb oder Versand! Gerne im Großraum Oberzent-Beerfelden. Ich spreche Spanisch, Deutsch und Englisch. Vorheriges einwöchiges Praktikum möglich. **Chiffre: 2024-17**

Kontakt

Kreisausschuss Odenwaldkreis - Kommunales Job-Center - Arbeitgeberservice

Ansprechperson: Carolin Schön
Michelstädter Str. 12, 64711 Erbach
Tel.: 06062 70-1426
Fax: 06062 70-1555
E-Mail: arbeitgeberservice@odenwaldkreis.de
Auch unter: www.odewaldkreis.de

Eine schöne Tradition

ENTEGA beschenkt Kinder aus sozialen Einrichtungen



Die Weihnachtspäckchenaktion fand 2023 bereits zum 13. Mal statt. Foto: ENTEGA AG.

VON PRESSESTELLE ENTEGA

Odenwaldkreis. Wie in den vergangenen Jahren hat ENTEGA in der Weihnachtszeit wieder Kinder aus mehreren sozialen Einrichtungen im Odenwaldkreis beschenkt. Die Wunschzettel der Kinder wurden zu Beginn der Adventszeit an drei ENTEGA Standorten an die Weihnachtsbäume gehängt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten sich als Pate einen Wunsch aussuchen, das Geschenk besorgen und selbst verpacken.

Bei der ENTEGA Weihnachtspäckchenaktion wurden Wünsche von Kindern aus dem Familienhilfzentrum Michel-

stadt und dem Kindersozialfonds Reinheim erfüllt. Ganz gleich, ob es sich um ein Mikroskop, einen Schminkkoffer, eine Kuschelecke oder um kabellose Kopfhörer handelte. ENTEGA Vorstand Andreas Niedermaier überreichte die Präsente im Dezember des vergangenen Jahres persönlich. „Unsere Mitarbeitenden freuen sich jedes Jahr darauf, sich an der schönen Aktion zu beteiligen und Kindern, denen es leider sozial oder aus anderen Gründen nicht so gut geht, einen Herzenswunsch zu erfüllen. Es ist eine kleine Geste, aber sie erzeugt bei den Kindern eine bleibende und positive Erinnerung“, sagte Andreas Niedermaier. <<

Neuer Chefarzt im Zentrum für Seelische Gesundheit am GZO in Erbach

Dr. med. Max Ludwig übernimmt Leitung der Akutpsychiatrie

VON ISABELL MUNTERMANN

Erbach. Dr. med. Max Ludwig ist seit 1. Januar 2024 neuer Chefarzt des Zentrums für Seelische Gesundheit (ZSG) am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis (GZO). Er folgt auf Professor Dr. Philipp A. Thomann, der das Zentrum nach sechsjähriger, erfolgreicher Tätigkeit gut aufgestellt verlässt.

Dr. med. Max Ludwig ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Nach dem Medizinstudium an der Charité der Humboldt-Universität zu Berlin wechselte der gebürtige Berliner nach Heidelberg, wo er noch heute lebt. Umfassende Weiterbildungen in Allgemeiner Psychiatrie, tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie sowie Neurologie schloss Ludwig an sein Studium an und absolviert derzeit eine Weiterbildung zum Psychoanalytiker.

Der 43-Jährige weist Erfahrungen in der Behandlung von psychiatrischen Erkrankungen wie Schizophrenie, Depressionen, Persönlichkeits- und Traumafolgestörungen auf. 2016 war er am Aufbau einer interdisziplinären Flüchtlingsambulanz der Landeserstaufnahmestelle Baden-Württemberg beteiligt. Seit Gründung des ZSG im Jahr 2017 war Ludwig als leitender Oberarzt maßgeblich an dessen Aufbau beteiligt und will nun die erfolgreiche Arbeit von Professor Dr. Philipp A. Thomann fortsetzen und weiterentwickeln.

„Unser umfangreiches Therapieprogramm sowohl im stationären als auch ambulanten Setting soll nach den gesetzlich vorgegebenen Einschränkungen während der Corona-Jahre wieder verstärkt werden, ebenso die Kooperation mit all den psychosozialen Hilfesystemen im Odenwaldkreis“, erläutert Chefarzt Dr. Max Ludwig seine Pläne für das ZSG und ergänzt: „Außerdem möchten wir sowohl Angehörige von psychisch erkrankten Menschen mehr einbeziehen (Angehörigengruppe) als auch früher selbst betroffene Gene-sungsbegleiterinnen und -begleiter.“

Dass der Wahl-Heidelberger sich für das Erbacher GZO als Wirkungsstätte ent-



Seit 1. Januar ist Dr. Max Ludwig neuer Chefarzt im Zentrum für Seelische Gesundheit des GZO in Erbach. (Foto: DerFotoMester)

schieden hat und jetzt als Chefarzt tätig ist, hat mehrere Beweggründe. Zum einen habe Thomann ihn zu seiner Zeit in Heidelberg darauf angesprochen, ob er sich am Aufbau der neuen Psychiatrie in Erbach beteiligen möchte. Da sein Schwerpunkt in der klinischen Arbeit liegt, entschied sich Ludwig für die Herausforderung. Denn für den Aufbau einer neuen Psychiatrie am Standort Erbach galt es, Konzepte und Ideen zu entwickeln und die nötigen Strukturen zu schaffen. Seine Bewerbung um die freigewordene Stelle als Chefarzt sei eine bewusste Entscheidung „für Kontinuität“ gewesen. Außerdem „habe ich die Odenwälder sehr lieb gewonnen“, so Ludwig.

Multiprofessionelles Team für die Region

Das Zentrum für Seelische Gesundheit ist eine Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Gesundheitszentrums, die sämtliche psychiatrische Erkrankungen des Erwachsenenalters behandelt. Die Klinik führt auf zwei Stationen 50 Betten, daneben die Psychiatrische Institutsambulanz (PIA) im selben Gebäude sowie eine Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie mit 15 Plätzen nur rund 200 Meter entfernt.

Das ZSG bietet eine an den individuellen Bedürfnissen der Patientinnen

und Patienten orientierte, hochmoderne leitliniengerechte Betreuung auf Augenhöhe an. Das therapeutische Konzept umfasst ambulante, tagesklinische und stationäre Behandlungsangebote, in die ein multiprofessionelles Team aus Psychiatern, Psychotherapeuten, Fachpflegekräften sowie Ergo-, Bewegungs- und Kunsttherapeuten involviert ist. In Zukunft soll zudem auch Musiktherapie angeboten werden.

Geschäftsführer Andreas Schwab freut sich auf die weitere Zusammenarbeit und gratuliert Dr. Ludwig zu seiner neuen Position. „Mit der Ernennung von Dr. Max Ludwig als Chefarzt des ZSG ebnen wir den Weg für eine erfolgreiche Weiterentwicklung der Psychiatrie in unserem Gesundheitszentrum für die Region“, betont Schwab auch mit Blick auf die Versorgungssicherung der Einwohnerinnen und Einwohner des Odenwaldkreises.

Weitere Informationen

Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH
Zentrum für Seelische Gesundheit
Albert-Schweitzer-Str. 10-20
64711 Erbach
Tel.: 06062 79-5333
E-Mail: zsg@gz-odw.de
www.gz-odw.de<<

Training für ein starkes Herz

Neues Programm des Reha-Sportvereins Erbach e. V.

VON ISABELL MUNTERMANN

Erbach. Der Reha-Sportverein Erbach e.V. am PhysioZentrum Odenwaldkreis hat im Januar das neue Programm „Herz-sport“ ins Leben gerufen. Herz-sport kann viele Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Bluthochdruck, koronare Herzkrankung, Herzinsuffizienz positiv beeinflussen. Es handelt sich um eine Form des Rehabilitationssports, die als ergänzende Leistung zur medizinischen Rehabilitation eingesetzt werden kann. Somit trägt dieses spezielle Kursprogramm zum langfristigen Behandlungserfolg in der kardiologischen Nachsorge bei.

Herz-sport verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz. Die Teilnehmenden steigern nicht nur Ausdauer, Kraft, Koordination und Flexibilität, sondern verbessern auch ihre Körperwahrnehmung. Durch eine geschulte Körperwahrnehmung können sie beispielsweise Anspannungen im Körper oder eine unregelmäßige Atmung besser erkennen und aktiv ge-

gensteuern, um wieder zu entspannen. Das Programm bietet Hilfe zur Selbsthilfe und berücksichtigt sowohl physische, psychische als auch soziale Aspekte während des wöchentlichen Trainings. Die Rahmenbedingungen sind ebenfalls außergewöhnlich, denn Herz-sport wird von qualifizierten Übungsleiter*innen sowie unter ärztlicher Notfallabsicherung in Gruppen mit maximal 20 Teilnehmenden angeboten. Die Kosten werden bei regelmäßiger Teilnahme vollständig von den Krankenkassen übernommen.

Herz-sport findet immer Mittwochs von 17 - 18 Uhr im Rehasport Verein Erbach e.V. am PhysioZentrum Odenwaldkreis, Bereich Prävention (1. UG Bettenhaus im Gesundheitszentrum Odenwaldkreis), in der Albert-Schweitzer-Str. 10-20, 64711 Erbach statt. Interessierte können sich beim PhysioZentrum Odenwaldkreis unter 06062 79-4222 oder per E-Mail an physikalische-therapie@gz-odw.de anmelden. <<

Impressum - Standortmagazin der OREG

Herausgeber: Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) | Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach
Redaktion: Sandra Stabolidis | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach | Tel: 06062 9433-81 | E-Mail: s.stabolidis@sv.oreg.de
Verantwortlich für den Inhalt: Marius Schwabe (Geschäftsführer) | Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach
Haftung: Für Druckfehler keine Haftung. Für Abdruck und Vervielfältigung von redaktionellen Beiträgen bedarf es der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Für die jeweiligen Inhalte der Artikel sind die Unternehmen selbst verantwortlich.
Vertrieb Odenwälder Journal: Odenwälder Journal Medienhaus GmbH | Nelkenstr. 1 | 64750 Lützelbach | Tel: 06165 9309-0 | E-Mail: redaktion@odw-journal.de
Vertrieb Gersprenztaler Anzeigenblatt: VRM GmbH & Co. KG | Erich-Dombrowski-Straße 2 | 55127 Mainz | Tel: 06131 4830 | E-Mail: qs-logistik@vrm.de
Erscheinungsgebiete: Odenwaldkreis, Teilbereiche Landkreis Darmstadt-Dieburg
Auflage: 79.470 Exemplare | **Erscheinungsweise:** 2x monatlich
Partnerunternehmen: Pflegezentrum Odenwald GmbH | ENTEGA Plus GmbH | Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH | Deutsches Rotes Kreuz Odenwaldkreis | Kommunales Job-Center des Odenwaldkreises | Ina gGmbH
In Kooperation mit dem Kreisausschuss des Odenwaldkreises

Abenteuer im Wald erleben Nachts in der Schule

Treffen für Kinder startet im März

Rallye für Fünftklässler



Spielen direkt in der Natur – das soll bei den Treffen im Wald ermöglicht werden. Foto: Mak-Stiftung

Reichelsheim. Kinder ab dem Lauffalter, auch in Begleitung älterer Geschwister, können von 12. März bis zum 9. Juli jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr mit der Waldgruppe der Mary-Anne-Kübel-Stiftung auf Entdeckungsreise in den Wald gehen. Begleitet werden sie von einem Eltern- oder Großelternanteil oder

einer anderen Betreuungsperson und der Natur- und Umweltpädagogin Celda Witt. Veranstaltungsort ist der Wald oberhalb des Naturparkplatzes Am Großen Stein. Die Gruppe trifft sich mit wetterfester Kleidung und einer Brotzeit auf dem Parkplatz. Die Kursgebühr für diese 18

Treffen beträgt 144 Euro pro Familie. Nach den Sommerferien sind weitere Waldgruppentermine geplant.

Anmeldungen und Infos unter Tel.: 06164-54702 oder per Mail an: info@mak-stiftung.de. red

Höchst. Eine Nacht voller Erlebnisse erwartete die Schüler der 5. Klassen von Freitag, 26., auf Samstag, 27. Januar. Insgesamt 59 Schüler nahmen an der von Oberstufenschülern geleiteten Veranstaltung teil. Lehrer Robert Dicks betreut seit 15 Jahren das Nachtprogramm. Unter Leitung der Abiturien-

ten Leonie Fröhlich und Finn Meister und mit Hilfe der Lehrerschaft absolvierten die Fünftklässler in Gruppen von 10-13 Schülern verschiedene Stationen. Vom gemeinsamen Musizieren über „Stille Post Extra“, Stepptanz und „Montagsmaler“ spannte sich der Bogen bis zum

Töpfern von Dinosauriern oder dem Malen von „Pustebildern“. Nach einer gemeinsamen Nachtwanderung schloss ein Film den Abend ab, bevor in der Aula übernachtet wurde. Mit einem gemeinsamen Frühstück am Samstagmorgen endete die Erlebnissnacht. red



Wer erschafft den schönsten Dino? Die Fünftklässler der Ernst-Göbel-Schule beim Töpfern in der Erlebnissnacht. Foto: Thomas Raupach

Impfung gegen Grippe und COVID-19

ANZEIGE

An den kurzen Wintertagen kommen wieder Papiertaschentücher zum Einsatz, um Niesen, Schnupfen und Husten zu bekämpfen. Aufgrund eines geschwächten Immunsystems sind Menschen über 60 besonders anfällig für Infektionskrankheiten und die möglicherweise unangenehmen Auswirkungen von Grippe und COVID-19. Für diese Altersgruppe wird daher eine Grippe- und COVID-19-Impfung empfohlen.

Schützen Sie sich und andere

Eine Impfung kann dazu beitragen, Sie und Ihre Mitmenschen vor potenziell schwerwiegenden Gesundheitsproblemen durch COVID-19 zu schützen.

COVID-19 ist aus dem Rampenlicht verschwunden, doch die Bedrohung der öffentlichen Gesundheit, die das Virus darstellt, ist noch nicht vorbei. Dieses hochinfektiöse Atemwegsvirus mutiert

weiterhin und kann immer noch zu schweren Erkrankungen und Krankenhausaufenthalten führen.

Besonders gefährdet sind Menschen mit Vorerkrankungen wie Bluthochdruck, Herz- und Lungenerkrankungen, Diabetes, Fettleibigkeit und Krebs. Für sie ist es äußerst wichtig, mit ihrem Arzt über die Impfung zu sprechen.

Glücklicherweise gibt es heute mehrere Impfstoffe, die Schutz bieten können gegen COVID-19. Um herauszufinden,



Foto: Peopleimages/Gettyimages.com

welcher Impfstoff für Sie am besten geeignet ist, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker.

Trainingslager für unser Immunsystem

Impfstoffe helfen unserem Immunsystem, Krankheitserreger zu erkennen und abzuwehren. Bei manchen Menschen sind Auffrischungsimpfungen notwendig, weil sich Viren verändern.

Der beste Weg, um durch die kalten, nassen Monate zu kommen, ist, einen Termin mit Ihrem Arzt zu vereinbaren. Denken Sie daran, dass Sie mit der Grippeimpfung auch die Impfung abschließen können, um Ihren Schutz gegen COVID-19 zu erhöhen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ihrschutzhwahl.de.



Apotheke in der Luft

Medikamente kommen auch per Drohne



Eine Drohne über der Winterlandschaft.

Foto: LieferMichel

Michelstadt. Die Einwohner der Pilotprojekt LieferMichel

versorgten Michelstädter Ortsteile Würzburg und Rehbach

können nun nicht-verschreibungspflichtige Medikamente geliefert bekommen.

Die Bären-Apotheke aus Erbach nimmt an dem Lieferdienst teil. Ebenso können Nutzer aus dem Sortiment des Rewe-Centers, der Odenwaldbox, des SV Darmstadt 98 und eine regionalen Anbieters wählen.

Bei dem Projekt werden Produkte per Drohne und Lastenrad CO2-neutral geliefert. Das Projekt wurde bis Ende März verlängert. red

REISETIPPS

Anzeige

Urlaub mit Genuss-Highlights – Im Altenburger Land geben sich Kultur und Kulinarik die Hand

(epr) Was braucht es für den perfekten Urlaubs-Moment? Das Altenburger Land hat die Antwort: eine über 1.000-jährige Geschichte, gastfreundliche Einheimische und regionale Köstlichkeiten! Heimatnähe und gelebte Tradition stehen hier an der Tagesordnung. Wer bspw. an einer öffentlichen Stadtführung teilnimmt, wird nicht nur mit Infos und Geschichten „gefüttert“, sondern darf sich auch an der Verkostung schmackhafter Altenburger Spezialitäten erfreuen. Und ist der Hunger am Ende des Tages noch nicht gestillt, lohnt der Abstecher in eines der ausgezeichneten Restaurants und Gasthäuser. Hier probiert man sich bei gemüthlicher Atmosphäre durch saisonale Menüs sowie natürlich durch herzhafte Klassiker der lokalen Küche: Frisch gezapftes Bier, würzige Scheiben Graubrot, eine deftige Portion Sauerkraut und dazu ein saftiges Stück Original Schmöllner Mutzbraten – mmh, so lecker schmeckt das Altenburger Land! Mehr unter www.reiseplaza.de/altenburg.

Neben einer Brauereiführung bietet die Altenburger Brauerei selbst und in Zusammenarbeit mit der Kochschule Senfonie exklusive Bier-Tastings mit ausgebildeten Biersommeliers an.



Foto: epr/Tourismusinformation Altenburger Land/ Michael Herrmann

Eldorado für Erholungssuchende – Bad Schlema im Erzgebirge bietet Entspannung für Körper und Geist

(epr) Wer in Bad Schlema im Erzgebirge glückliche Urlaubstage verbringen, ist in puncto Ruhe und Regeneration garantiert auf der sicheren Seite. Schließlich hält das staatlich anerkannte Radonheilbad viele Gesund-

Sich nahezu schwerelos auf der Wasseroberfläche treiben lassen und dabei relaxen? Die neue Solewelt im Gesundheitsbad ACTINON macht's möglich!



Foto: epr/Fremdenverkehrsverein „Schlematal“ e.V./ STUDIO2 MEDIA

heitsangebote bereit. Ganz neu: die Solewelt im Gesundheitsbad ACTINON, das seit über 20 Jahren Erholungssuchende nach Bad Schlema lockt. In der Solewelt geht's zunächst ins Soleschwebbecken, wo Badenixen und Wassermänner bei wohligen Temperaturen relaxen und sich im solehaltigen Wasser nahezu schwerelos auf der Oberfläche treiben lassen können. Wechselnde Lichteffekte und sanfte Musik unterstützen den Wohlfühl-Boost. Danach ist Chillen im Ruheraum angesagt, Soleinhalation inklusive. Übrigens: Ebenso revitalisierend wie die Salzanwendungen sind die Behandlungen im authentischen Ayurveda-Center des Hotels „Am Kurhaus“ in Bad Schlema. Mehr unter www.reiseplaza.de/bad-schlema.

Wo das Golferherz höherschlägt – Tolle Arrangements sorgen für einen unvergesslichen Urlaub in Neumarkt

(epr) Eine Landschaft, die es zu entdecken lohnt, finden wir im Regionalpark Quellenreich. Neben attraktiven und vor allem naturnahen Radtouren und Wanderungen sind es z. B. auch die Goldorado-Golfplätze, die beeindruckend. Wünschen wir uns vielfältige Herausforderung, sind wir hier genau richtig! Die Region im Umkreis von Neumarkt bietet mehrere topgepflegte Golfplätze. Alle liegen in der reizvollen Landschaft der Oberpfälzer Juratäler und laden mit interessanten Golf-Arrangements mit Partnerhotels zum rundum gelungenen Golfurlaub ein, der keine Wünsche offenlässt. Abseits des Sports gibt es noch einen tollen Tipp für Autoliebhaber: In Neumarkt befindet sich das weltweit einzigartige Museum für historische Maybach-Fahrzeuge. Es verbindet Technik, Geschichte und Design miteinander und lässt so in die Geschichte der Marke Maybach blicken. Mehr Informationen gibt es unter www.tourismus-neumarkt.de und www.golfdorado-neumarkt.de.

In landschaftlicher Idylle und absoluter Ruhe wird im Goldorado pures Golfvergnügen garantiert.



Foto: epr/Stadt Neumarkt/Olcher Knopp

Radfahren im Heilklima – Bewegung an der frischen, pollenarmen Luft und in schöner Natur

(epr) Nichts belebt Körper und Geist so sehr wie eine Radtour in der freien Natur. An der frischen Luft tanken Radfahrer Sauerstoff, stärken die Lungenfunktion und erhöhen ihre Energie. Das Heilklima der Heilklima-

An Heilklimatischen Kurorten gehört Bewegung fest zum Urlaubsprogramm. Urlauber können zum Beispiel an geführten Radtouren teilnehmen oder selbst auf Entdeckungstour gehen.



Foto: epr/Verband der Heilklimatischen Kurorte Deutschlands/Pixabay

tischen Kurorte Deutschlands zeichnet sich durch eine besonders reine, pollenarme Luft und eine geringe Schadstoffbelastung aus. So können vor allem Allergiker einmal innehalten und sorglos tief durchatmen. Doch auch wer nicht von Allergien geplagt ist, profitiert von den positiven Auswirkungen auf die Gesundheit. Beim Radfahren können Urlauber die frische Luft und die schöne Natur genießen und gleichzeitig aktiv sein – auf gelenkschonende Weise, die das Herzkreislauf-System stärkt, die Ausdauer verbessert und die Muskulatur kräftigt. Es gibt zudem die Möglichkeit, geführte Radtouren zu unternehmen oder Räder vor Ort auszuleihen. Weitere Infos unter www.heilklima.de.

Das persönliche Stück Winterglück – Rund um Villachs Berge versprechen Naturidylle, Skispaß und pures Schneevergnügen einen genussvollen Winterurlaub für Jung und Alt

(epr) Ein Urlaub in den Bergen ist für viele der Inbegriff des persönlichen Winterwunderlands! Im österreichischen Villach halten gleich zwei Ski-gebiete alles bereit, was sich Groß und Klein für ihre Winteraktion wünschen. Neben den Abfahrten des familienfreundlichen Dreiländerecks sorgt die Gerlitzen Alpe mit 52 Pistenkilometern, 32 Abfahrten, 15 km Skirouten und grandiosen Ausblicken bis zum Großglockner für leuchtende Augen. Wer lieber stille Wintermomente genießt, findet im Dobratsch, Kärntens ältestem Naturpark, eine unberührte Naturkulisse vor. Ein wohliges Aufwärmen nach ereignisreichen Outdoor-Tagen gelingt dann in der modernen KärntnerTherme und den warmen Quellen des Urquellbeckens in Warmbad-Villach. Mit der Erlebnis CARD profitieren Urlauber von vielen kostenfreien Aktivitäten und einer umweltfreundlichen Fortbewegung per ÖPNV. Mehr unter www.visitvillach.at.

Zwei hervorragende Skigebiete, echte Schneeschmelze sowie zahlreiche bestens präparierte Abfahrten, Langlaufloipen und Winterwanderwege: In der Region rund um Villach wartet ein wahres Winterparadies auf alle Skilaub-Enthusiasten.



Foto: epr/Region Villach Tourismus/ Michael Stabenheimer

Natur pur: In der Uckermark nehmen Land- und Naturschutzgebiete mehr als die Hälfte der Fläche ein.



Foto: epr/tmu Uckermark/Alena Lampe

Nachhaltig urlauben in der Uckermark – Eine Vision mit starken und engagierten Partnern

(epr) Reisen mit der Bahn, weniger Plastik und regionale Produkte: Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind in aller Munde und sollten erst recht nicht im Urlaub enden. Ein nachhaltiger Urlaub umfasst in erster Linie einen rücksichtsvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen der Umgebung. Gerade die Uckermark lockt Besucher mit herrlichen Naturspots wie Klarwasserseen, unberührten Flussauen oder seltenen Tier- und Pflanzenarten. Damit diese auch für Einwohner und zukünftige Generationen erhalten bleiben, haben sich engagierte Unternehmen der beliebten Urlaubsregion, vom Landgasthof über den Kanuverleih, zusammengeschlossen und unter dem Motto „Ferien fürs Klima“ Verantwortung für einen nachhaltigen Tourismus übernommen. Klima- und Naturschutz geht aber auch über die Grenzen der Region hinaus und so sind der Nationalpark Unteres Odertal, das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und der Naturpark Uckermärkische Seen ebenfalls Teil des Netzwerkes. Mehr unter www.tourismus-uckermark.de/nachhaltigkeit.